

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen
und technischen Dienstleistungen



2011

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 24. Juli 2013, geändert am 08. Mai 2014 (Wirtschaftsabschnitt fachlich tiefer gegliedert)

Artikelnummer: 2090440117004

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 8588

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2011

1.1	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (WZ 69)	4
1.2	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (WZ 70)	4
1.3	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung (WZ 71)	5
1.4	Forschung und Entwicklung (WZ 72)	5
1.5	Werbung und Marktforschung (WZ 73)	5
1.6	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (WZ 74)	6
1.7	Veterinärwesen (WZ 75)	6

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1	Übersicht über die erfassten Merkmale	7
1.2	Ausgewählte Grundzahlen	9
1.3	Ausgewählte Kennzahlen	15

2 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

	Was finde ich wo im Tabellenteil 2	21
2.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	22
2.2	Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	25
2.3	Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	31
2.4	Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen	34
2.5	Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten	40

3 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

	Was finde ich wo im Tabellenteil 3	42
3.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	43
3.2	Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen	46
3.3	Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen	49
3.4	Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	55
3.5	Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	61
3.6	Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	64
3.7	Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	67
3.8	Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	73
3.9	Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	79
3.10	Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	85
3.11	Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	91
3.12	Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	94

Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

Zeichenerklärung

- . = keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungsstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungsstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweigklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen – entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – definiert. Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008 und 2011 eine neue Stichprobe gezogen. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse ab Berichtsjahr 2008 mit den Ergebnissen der Vorjahre nicht oder nur eingeschränkt möglich.

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2011

Bei der Analyse der Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ist zu berücksichtigen, dass der für ausgewählte Merkmale berechnete Variationskoeffizient ein Maß für die statistische Sicherheit/Unsicherheit der hochgerechneten Ergebnisse darstellt. Je größer der Variationskoeffizient ist, desto unsicherer ist die Qualität des Hochrechnungsergebnisses. Die Ergebnisse der Fehlerrechnung sind im Anhang des Qualitätsberichtes dargestellt.

Bei den dargestellten Ergebnissen für das Berichtsjahr 2011 handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der im Rahmen der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich im Wirtschaftsabschnitt M – Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen – befragten rund 70 600 Erhebungseinheiten.

Im Jahr 2011 waren etwas mehr als 372 550 Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (im Weiteren als Unternehmen bezeichnet) im Wirtschaftsabschnitt M tätig, davon waren rund

- 108 200 Unternehmen (29,0 %) als Architektur- und Ingenieurbüros tätig bzw. arbeiteten in der technischen, physikalischen und chemischen Untersuchung,
- 100 800 Unternehmen (27,1 %) arbeiteten in der Rechts- und Steuerberatung oder Wirtschaftsprüfung,
- 71 850 Unternehmen (19,3 %) hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben bzw. Unternehmensberatung,
- 48 900 Unternehmen (13,4 %) führten sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten aus,
- 27 950 Unternehmen (7,5 %) arbeiteten in der Werbung und Marktforschung,
- 9 050 Unternehmen (2,4 %) waren im Veterinärwesen tätig und
- 4 800 Unternehmen (1,3 %) arbeiteten in der Forschung und Entwicklung tätig.

Insgesamt beschäftigten die Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt M knapp 2,1 Millionen Personen und erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von fast 234,0 Mrd. Euro.

1.1 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (WZ 69)

Mehr als 100 800 Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Rechts- und Steuerberatung sowie Wirtschaftsprüfung erzielten im Jahr 2011 einen Gesamtumsatz von knapp 44,9 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von 445 000 Euro erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten 607 500 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 77,6 %. Durchschnittlich waren sechs Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug knapp 16,8 Mrd. Euro. Davon entfielen fast 14,1 Mrd. Euro (84,1 %) auf die Bruttoentgelte und 15,9 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 12,3 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei durchschnittlich 42,4 %. Während der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen in der Rechtsberatung (49,9 %) ausgeglichen mit dem Anteil des Personalaufwandes war, betrug der Anteil des Personalaufwandes bei der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Buchführung 61,5 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz lag in der WZ 69 durchschnittlich bei 64,8 %. Im Bereich der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Buchführung war dieses Verhältnis mit 74,7 % deutlich darüber. Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei 1,0 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit mehr als zwei Euro investiert.

1.2 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (WZ 70)

Rund 71 850 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben bzw. in der Unternehmensberatung. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2011 einen Gesamtumsatz von 77,0 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von knapp 1,1 Mill. Euro erzielt. Mehr als zwei Drittel des Gesamtumsatzes (69,3 %) wurde durch die Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben realisiert.

Insgesamt arbeiteten rund 372 850 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 80,1 %, darunter bei der Public-Relations- und Unternehmensberatung bei 70,7 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 20,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 85,9 % auf die Bruttoentgelte und 14,1 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 46,8 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 69,9 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 86,9 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von mehr als 3,0 Mrd. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit fast vier Euro investiert.

1.3 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung (WZ 71)

Rund 108 200 Unternehmen arbeiteten als Architektur- und Ingenieurbüros bzw. in der technischen, physikalischen und chemischen Untersuchung. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2011 einen Gesamtumsatz von 60,0 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 554 000 Euro erzielt. 86,1 % des Gesamtumsatzes wurde durch die Architektur- und Ingenieurbüros erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten rund 548 300 Personen in diesem Wirtschaftsbereich, darunter 85,8% in Architektur- und Ingenieurbüros. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 78,0 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 19,4 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,9 % auf Bruttoentgelte und 16,1 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 29,3 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 60,2 %, darunter bei der technischen, physikalischen und chemischen Untersuchung bei 48,1 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in dargestellten Wirtschaftsbereich 81,0 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von mehr als 1,6 Mrd. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit knapp drei Euro investiert.

1.4 Forschung und Entwicklung (WZ 72)

Im Berichtsjahr 2011 arbeiteten rund 4 800 Unternehmen in der Forschung und Entwicklung. Sie erwirtschafteten einen Gesamtumsatz in Höhe von über 11,0 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von fast 2,3 Mill. Euro erzielt. 96,8 % des Gesamtumsatzes wurde durch Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten über 133 800 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 96,6 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 6,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,4 % auf Bruttoentgelte und 18,6 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 5,7 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Personalaufwandes an den Aufwendungen war mit 52,0 % etwas größer als der Anteil des Materialaufwandes.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 107,5 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei über 1,9 Mrd. Euro.

1.5 Werbung und Marktforschung (WZ 73)

Rund 27 950 Unternehmen arbeiteten auf dem Gebiet Werbung und Marktforschung. Sie erzielten im Jahr 2011 Gesamtumsätze von mehr als 24,5 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 878 000 Euro erzielt. 90,5% des Gesamtumsatzes wurde durch die Werbung erwirtschaftet.

In der Werbung und Marktforschung arbeiteten knapp 253 400 Personen, darunter 92,7 % in der Werbung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 88,3 %.

Der Personalaufwand betrug mehr als 5,1 Mrd. Euro. Davon entfielen 84,8 % auf die Bruttoentgelte und 15,2 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 14,8 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 74,3 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 81,1 %.

Die Unternehmen im Bereich der Werbung und Marktforschung investierten im Jahr 2011 knapp 526,8 Mill. Euro.

1.6 Sonstige freiberufliche wissenschaftliche und, technische Tätigkeiten (WZ 74)

Rund 48 900 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in sonstigen freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Tätigkeiten. Hierzu zählen u. A. Ateliers für Textil-, Schmuck- und Grafik-Design, Interieur Design und Raumgestaltung, Fotografie sowie Übersetzen und Dolmetschen. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2011 einen Gesamtumsatz von knapp 14,0 Mrd. Euro.

Insgesamt arbeiteten rund 125 600 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag eigentumsbedingt bei nur 57,6 %.

Der Personalaufwand betrug mehr als 2,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 82,5 % auf Bruttoentgelte und 17,5 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 7,4 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 73,1 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 72,7%.

Die Unternehmen dieses Wirtschaftsbereichs investierten im Berichtsjahr etwas mehr als 388,6 Mill. Euro.

1.7 Veterinärwesen (WZ 75)

Rund 9 050 Unternehmen waren im Veterinärwesen tätig. Sie erwirtschafteten im Jahr 2011 einen Gesamtumsatz von knapp 2,6 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 285 000 Euro erzielt.

Insgesamt arbeiteten fast 40 100 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 72,8 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 514 800 Euro. Davon entfielen 79,8 % auf Bruttoentgelte und 20,2 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 1,1 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 67,6 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug im Veterinärwesen 61,4 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei knapp 90,9 Mill. Euro.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	372 561	281 676	90 885
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	258 012	227 718	30 295
Personengesellschaften	Anzahl	42 944	20 190	22 753
Kapitalgesellschaften	Anzahl	67 051	30 543	36 509
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	4 554	3 226	1 328
Niederlassungen	Anzahl	393 739	285 882	107 858
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	233 987 533	24 637 119	209 350 413
davon:				
Umsatz	1 000 EUR	.	.	198 090 305
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	21 398 563
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	11 260 108
Subventionen	1 000 EUR	2 090 295	21 161	2 069 134
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	2 081 512	505 239	1 576 273
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	752 181
davon:				
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	429 391	303 724	125 667
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	17 536
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	1 652 121	201 515	1 450 606
und zwar				
weiblich	Anzahl	.	.	734 645
Auszubildende	Anzahl	.	.	63 234
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	218 040
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	233 621
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	1 170 541
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	Prozent	79,4	39,9	92,0
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	Prozent	.	.	47,7
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	50,6
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	4,4
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	15,0
Aufwendungen	1 000 EUR	188 088 010	10 111 485	177 976 525
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	70 816 918	3 497 737	67 319 182
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	59 686 923	2 858 281	56 828 642
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	11 129 996	639 456	10 490 540
davon:				
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	8 754 578
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 735 961

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	117 271 092	6 613 748	110 657 344
davon für:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	49 910 710
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	10 324 342
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	50 422 292
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	8 217 183	1 243 906	6 973 277
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	865 626
Bestände				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	25 044 875	681 452	24 363 422
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	28 158 058	654 095	27 503 963
davon:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 740 799
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 985 907
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 019 948
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 264 123
in Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	21 602 675
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	24 253 934
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	8 602 513	925 918	7 676 595
davon:				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	6 241 611
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	4 570 002
Bauten	1 000 EUR	.	.	1 392 117
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	279 492
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	272 192
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	1 049 863
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	532 289
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	112 930
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	-
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	2 906 839	362 682	2 544 157
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	119 285 272	17 654 493	101 630 780
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	48 468 354	14 156 756	34 311 598

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	372 561	2 081 512	1 652 121
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	100 812	607 497	471 198
69.1	Rechtsberatung	50 683	246 671	173 048
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 119	9 698	7 592
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	2 165	7 395	4 824
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	50 129	360 826	298 150
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	2 864	60 088	55 525
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	490	2 378	1 729
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	37 300	272 012	224 256
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	9 475	26 348	16 641
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 852	372 844	298 743
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	17 877	184 018	165 243
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	2 528	53 805	51 936
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	15 348	130 213	113 307
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	53 976	188 826	133 500
70.21	Public-Relations-Beratung	2 531	13 454	10 765
70.22	Unternehmensberatung	51 445	175 372	122 735

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Material- aufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
233 987 533	70 816 918	59 686 923	117 271 092	8 602 513	M
44 873 343	16 761 048	14 094 885	12 315 251	1 003 853	69
18 988 943	4 881 835	4 052 541	4 866 316	318 291	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
1 556 687	292 518	239 798	674 972	16 483	69.10.4
584 976	204 903	174 229	138 213	10 559	69.10.9
25 884 400	11 879 212	10 042 344	7 448 935	685 562	69.2
7 774 173	4 420 204	3 862 024	2 637 605	111 327	69.20.1
134 530	49 705	40 994	35 089	4 361	69.20.2
16 474 143	6 886 533	5 702 894	4 126 007	522 358	69.20.3
1 501 555	522 770	436 432	650 234	47 516	69.20.4
77 006 402	20 157 666	17 310 087	46 756 915	3 041 224	70
53 400 824	12 143 283	10 342 472	37 041 092	2 523 757	70.1
16 498 973	4 701 986	4 014 224	9 950 557	953 697	70.10.1
36 901 851	7 441 296	6 328 248	27 090 535	1 570 060	70.10.9
23 605 578	8 014 383	6 967 615	9 715 823	517 468	70.2
1 388 445	417 608	354 269	745 133	26 827	70.21
22 217 133	7 596 775	6 613 346	8 970 690	490 641	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
		Anzahl		
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	108 218	548 283	427 514
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	102 787	470 277	354 847
71.11	Architekturbüros	34 116	111 580	70 559
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	26 860	88 057	55 553
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	2 417	6 152	3 423
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	2 192	8 885	6 335
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	2 647	8 487	5 248
71.12	Ingenieurbüros	68 670	358 697	284 289
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	18 938	88 332	67 470
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	27 449	187 869	158 419
71.12.3	Vermessungsbüros	2 977	17 280	13 857
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	19 307	65 216	44 542
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	5 431	78 006	72 667
72	Forschung und Entwicklung	4 802	133 824	129 310
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	4 190	127 462	123 588
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	463	11 506	11 085
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	3 727	115 956	112 503
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	612	6 363	5 723

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Material- aufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
60 005 370	19 368 372	16 254 193	29 255 241	1 634 136	71
51 666 049	15 774 041	13 262 753	25 922 207	1 292 835	71.1
8 152 009	2 283 666	1 885 067	2 905 538	223 432	71.11
6 507 874	1 819 551	1 502 670	2 246 144	177 822	71.11.1
577 983	109 603	90 721	323 849	16 859	71.11.2
604 438	212 259	175 435	209 103	15 497	71.11.3
461 714	142 252	116 240	126 442	13 253	71.11.4
43 514 040	13 490 375	11 377 687	23 016 670	1 069 403	71.12
11 220 211	3 001 032	2 528 345	6 240 738	237 128	71.12.1
25 073 057	8 217 710	6 944 994	13 995 346	614 566	71.12.2
1 005 552	418 574	342 729	256 973	49 842	71.12.3
6 215 220	1 853 060	1 561 619	2 523 612	167 867	71.12.9
8 339 321	3 594 331	2 991 439	3 333 034	341 301	71.2
11 014 287	6 160 321	5 017 162	5 677 619	1 917 019	72
10 662 605	5 934 531	4 835 206	5 521 973	1 903 409	72.1
1 146 043	519 899	436 895	698 101	102 083	72.11
9 516 563	5 414 632	4 398 311	4 823 871	1 801 326	72.19
351 681	225 791	181 956	155 646	13 610	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
73	Werbung und Marktforschung	27 940	253 387	223 784
73.1	Werbung	26 458	234 896	206 672
73.11	Werbeagenturen	23 719	201 422	175 817
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	2 739	33 475	30 855
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	1 482	18 490	17 112
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	49 879	125 591	72 373
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	18 398	33 340	13 336
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	2 863	6 270	3 135
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	12 640	21 361	7 591
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2 895	5 710	2 609
74.2	Fotografie und Fotolabors	7 656	21 108	12 741
74.20.1	Fotografie	7 337	16 941	8 884
74.20.2	Fotolabors	319	4 167	3 858
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	6 352	11 467	4 863
74.30.1	Übersetzen	4 178	8 766	4 396
74.30.2	Dolmetschen	2 174	2 701	467
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	17 472	59 675	41 433
75	Veterinärwesen	9 058	40 087	29 197
75.00.1	Tierarztpraxen	8 604	37 660	27 315
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	454	2 427	1 883

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Material- aufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
24 539 441	5 122 122	4 345 646	14 773 568	526 766	73
22 206 949	4 378 287	3 715 293	13 563 162	474 641	73.1
14 914 236	3 411 191	2 888 433	8 736 549	293 851	73.11
7 292 713	967 095	826 860	4 826 613	180 790	73.12
2 332 492	743 836	630 353	1 210 406	52 125	73.2
13 965 891	2 732 608	2 254 208	7 420 764	388 622	74
2 573 222	417 119	350 470	1 126 281	77 875	74.1
529 403	106 280	89 936	220 330	19 592	74.10.1
1 508 143	242 027	203 437	599 873	45 871	74.10.2
535 676	68 812	57 097	306 077	12 413	74.10.3
1 640 249	325 356	270 774	786 858	97 263	74.2
1 031 466	179 036	146 668	434 127	54 887	74.20.1
608 783	146 320	124 106	352 731	42 376	74.20.2
849 680	137 913	115 183	391 396	17 084	74.3
698 727	129 884	108 555	345 956	13 815	74.30.1
150 953	8 029	6 628	45 440	3 269	74.30.2
8 902 740	1 852 220	1 517 782	5 116 229	196 400	74.9
2 582 798	514 780	410 742	1 071 733	90 894	75
2 401 337	458 490	364 831	996 076	86 388	75.00.1
181 461	56 291	45 911	75 657	4 505	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR		EUR
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6	628	23	36 127
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	6	445	10	29 913
69.1	Rechtsberatung	5	375	6	23 419
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	9	1 391	15	31 585
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	3	270	5	36 115
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	7	516	14	33 682
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	21	2 714	39	69 555
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	5	275	9	23 716
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	7	442	14	25 430
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	3	158	5	26 226
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	5	1 072	42	57 943
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	10	2 987	141	62 589
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	21	6 526	377	77 292
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	8	2 404	102	55 850
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	3	437	10	52 192
70.21	Public-Relations-Beratung	5	549	11	32 909
70.22	Unternehmensberatung	3	432	10	53 883

* In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassifikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
112 412	4 133	30,3	50,1	3,7	M
73 866	1 652	37,4	27,4	2,2	69
76 981	1 290	25,7	25,6	1,7	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
160 516	1 700	18,8	43,4	1,1	69.10.4
79 103	1 428	35,0	23,6	1,8	69.10.9
71 736	1 900	45,9	28,8	2,6	69.2
129 380	1 853	56,9	33,9	1,4	69.20.1
56 572	1 834	36,9	26,1	3,2	69.20.2
60 564	1 920	41,8	25,0	3,2	69.20.3
56 989	1 803	34,8	43,3	3,2	69.20.4
206 538	8 157	26,2	60,7	3,9	70
290 193	13 715	22,7	69,4	4,7	70.1
306 643	17 725	28,5	60,3	5,8	70.10.1
283 396	12 058	20,2	73,4	4,3	70.10.9
125 012	2 740	34,0	41,2	2,2	70.2
103 201	1 994	30,1	53,7	1,9	70.21
126 686	2 798	34,2	40,4	2,2	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR			EUR
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	5	554	15	38 020
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	5	503	13	37 376
71.11	Architekturbüros	3	239	7	26 716
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	3	242	7	27 049
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3	239	7	26 506
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	4	276	7	27 694
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	3	174	5	22 147
71.12	Ingenieurbüros	5	634	16	40 022
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	5	592	13	37 473
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	7	913	22	43 839
71.12.3	Vermessungsbüros	6	338	17	24 733
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	3	322	9	35 060
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	14	1 536	63	41 166
72	Forschung und Entwicklung	28	2 294	399	38 799
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	30	2 545	454	39 124
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	25	2 475	220	39 413
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	31	2 553	483	39 095
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	10	575	22	31 795

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassifikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
109 442	2 980	32,3	48,8	2,7	71
109 863	2 749	30,5	50,2	2,5	71.1
73 060	2 002	28,0	35,6	2,7	71.11
73 905	2 019	28,0	34,5	2,7	71.11.1
93 956	2 741	19,0	56,0	2,9	71.11.2
68 029	1 744	35,1	34,6	2,6	71.11.3
54 405	1 562	30,8	27,4	2,9	71.11.4
121 311	2 981	31,0	52,9	2,5	71.12
127 023	2 685	26,7	55,6	2,1	71.12.1
133 460	3 271	32,8	55,8	2,5	71.12.2
58 191	2 884	41,6	25,6	5,0	71.12.3
95 302	2 574	29,8	40,6	2,7	71.12.9
106 907	4 375	43,1	40,0	4,1	71.2
82 304	14 325	55,9	51,5	17,4	72
83 653	14 933	55,7	51,8	17,9	72.1
99 605	8 872	45,4	60,9	8,9	72.11
82 071	15 535	56,9	50,7	18,9	72.19
55 274	2 139	64,2	44,3	3,9	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR		
73	Werbung und Marktforschung	9	878	19	19 419
73.1	Werbung	9	839	18	17 977
73.11	Werbeagenturen	8	629	12	16 429
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	12	2 662	66	26 798
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	12	1 574	35	36 836
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	3	280	8	31 147
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2	140	4	26 281
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	2	185	7	28 687
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	2	119	4	26 799
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2	185	4	21 882
74.2	Fotografie und Fotolabors	3	214	13	21 252
74.20.1	Fotografie	2	141	7	16 510
74.20.2	Fotolabors	13	1 906	133	32 172
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	2	134	3	23 684
74.30.1	Übersetzen	2	167	3	24 694
74.30.2	Dolmetschen	1	69	2	14 182
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	3	510	11	36 632
75	Veterinärwesen	4	285	10	14 068
75.00.1	Tierarztpraxen	4	279	10	13 357
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	5	399	10	24 384

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassifikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
96 846	2 079	20,9	60,2	2,1	73
94 539	2 021	19,7	61,1	2,1	73.1
74 045	1 459	22,9	58,6	2,0	73.11
217 859	5 401	13,3	66,2	2,5	73.12
126 146	2 819	31,9	51,9	2,2	73.2
111 201	3 094	19,6	53,1	2,8	74
77 181	2 336	16,2	43,8	3,0	74.1
84 441	3 125	20,1	41,6	3,7	74.10.1
70 603	2 147	16,0	39,8	3,0	74.10.2
93 817	2 174	12,8	57,1	2,3	74.10.3
77 707	4 608	19,8	48,0	5,9	74.2
60 887	3 240	17,4	42,1	5,3	74.20.1
146 079	10 168	24,0	57,9	7,0	74.20.2
74 097	1 490	16,2	46,1	2,0	74.3
79 711	1 576	18,6	49,5	2,0	74.30.1
55 881	1 210	5,3	30,1	2,2	74.30.2
149 186	3 291	20,8	57,5	2,2	74.9
64 431	2 267	19,9	41,5	3,5	75
63 764	2 294	19,1	41,5	3,6	75.00.1
74 767	1 856	31,0	41,7	2,5	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 2 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X				X
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X				
Anzahl der Niederlassungen	X				
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X		X	X
Tätige Personen am 30. September		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige		X			
Abhängig Beschäftigte		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Materialaufwand		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Bruttoanlageinvestitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X
Bruttowertschöpfung				X	
Bruttobetriebsüberschuss				X	

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	372 561	258 012	42 944	67 051	4 554	393 739
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	100 812	74 543	16 772	8 334	1 162	109 350
69.1	Rechtsberatung	50 683	39 304	10 066	522	791	54 332
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 119	736	355	9	19	1 207
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	2 165	1 761	192	111	101	2 333
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	50 129	35 240	6 706	7 812	372	55 018
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	2 864	1 037	385	1 401	42	3 556
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	490	333	91	66	-	522
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	37 300	25 665	5 917	5 423	295	41 186
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	9 475	8 205	313	922	35	9 754
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 852	37 662	6 945	26 627	619	75 040
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	17 877	2 878	3 232	11 683	84	18 792
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	2 528	71	535	1 912	10	2 669
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	15 348	2 808	2 697	9 771	73	16 123
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	53 976	34 784	3 713	14 944	535	56 248
70.21	Public-Relations-Beratung	2 531	1 421	427	667	15	2 630
70.22	Unternehmensberatung	51 445	33 363	3 285	14 277	520	53 618

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon			sonstige Rechtsformen	
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	108 218	77 570	11 401	18 050	1 197	114 340
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	102 787	74 411	10 885	16 329	1 162	107 842
71.11	Architekturbüros	34 116	26 179	4 919	2 751	266	34 961
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	26 860	20 770	3 910	1 957	223	27 503
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	2 417	1 852	285	270	9	2 427
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	2 192	1 541	256	381	14	2 307
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	2 647	2 016	468	143	20	2 724
71.12	Ingenieurbüros	68 670	48 231	5 965	13 578	896	72 881
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	18 938	13 724	1 711	3 329	173	20 067
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	27 449	18 193	2 251	6 602	403	29 098
71.12.3	Vermessungsbüros	2 977	2 286	458	225	9	3 285
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	19 307	14 028	1 545	3 422	312	20 430
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	5 431	3 159	516	1 720	35	6 498
72	Forschung und Entwicklung	4 802	2 254	468	1 844	235	5 668
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	4 190	1 869	401	1 732	189	4 546
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	463	79	50	321	14	501
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	3 727	1 790	351	1 411	175	4 045
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	612	385	68	113	46	1 122

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	27 940	16 447	3 007	8 177	309	29 120
73.1	Werbung	26 458	15 625	2 924	7 621	288	27 439
73.11	Werbeagenturen	23 719	14 210	2 668	6 608	233	24 411
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	2 739	1 415	256	1 013	55	3 028
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	1 482	822	83	555	21	1 681
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	49 879	41 743	3 272	3 908	956	51 016
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	18 398	15 717	1 463	1 015	204	18 482
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	2 863	2 419	210	210	24	2 892
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	12 640	10 837	1 028	625	150	12 681
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2 895	2 461	224	180	30	2 909
74.2	Fotografie und Fotolabors	7 656	6 602	500	442	113	8 012
74.20.1	Fotografie	7 337	6 443	465	321	108	7 662
74.20.2	Fotolabors	319	159	35	120	5	350
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	6 352	5 637	215	328	172	6 501
74.30.1	Übersetzen	4 178	3 567	186	290	135	4 308
74.30.2	Dolmetschen	2 174	2 070	29	38	37	2 193
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	17 472	13 787	1 095	2 123	467	18 022
75	Veterinärwesen	9 058	7 792	1 078	112	76	9 206
75.00.1	Tierarztpraxen	8 604	7 483	1 003	56	63	8 747
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	454	309	75	57	13	459

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September		Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾		abhängig Beschäftigte
		1 000 EUR	Anzahl		%	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	233 987 533	2 081 512	429 391	1 652 121	79,4
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	44 873 343	607 497	136 299	471 198	77,6
69.1	Rechtsberatung	18 988 943	246 671	73 623	173 048	70,2
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 556 687	9 698	2 106 ..	7 592	78,3
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	584 976	7 395	2 571 ..	4 824	65,2
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	25 884 400	360 826	62 676 ..	298 150	82,6
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 774 173	60 088	4 563	55 525	92,4
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	134 530	2 378	650	1 729	72,7
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	16 474 143	272 012	47 756	224 256	82,4
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 501 555	26 348	9 707	16 641	63,2
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	77 006 402	372 844	74 101	298 743	80,1
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	53 400 824	184 018	18 775	165 243	89,8
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 498 973	53 805	1 869	51 936	96,5
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	36 901 851	130 213	16 906	113 307	87,0
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	23 605 578	188 826	55 326	133 500	70,7
70.21	Public-Relations-Beratung	1 388 445	13 454	2 689	10 765	80,0
70.22	Unternehmensberatung	22 217 133	175 372	52 637	122 735	70,0

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
188 088 010	70 816 918	117 271 092	8 217 183	80,4	37,7	62,3	M
29 076 299	16 761 048	12 315 251	2 389 677	64,8	57,6	42,4	69
9 748 152	4 881 835	4 866 316	1 170 629	51,3	50,1	49,9	69.1
.	.	.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	.	.	69.10.3
967 490	292 518	674 972	61 213	62,2	30,2	69,8	69.10.4
343 117	204 903	138 213	27 726	58,7	59,7	40,3	69.10.9
19 328 147	11 879 212	7 448 935	1 219 048	74,7	61,5	38,5	69.2
7 057 809	4 420 204	2 637 605	356 153	90,8	62,6	37,4	69.20.1
84 794	49 705	35 089	6 133	63,0	58,6	41,4	69.20.2
11 012 540	6 886 533	4 126 007	803 505	66,8	62,5	37,5	69.20.3
1 173 004	522 770	650 234	53 258	78,1	44,6	55,4	69.20.4
66 914 581	20 157 666	46 756 915	2 234 213	86,9	30,1	69,9	70
49 184 375	12 143 283	37 041 092	1 451 118	92,1	24,7	75,3	70.1
14 652 544	4 701 986	9 950 557	527 302	88,8	32,1	67,9	70.10.1
34 531 831	7 441 296	27 090 535	923 816	93,6	21,5	78,5	70.10.9
17 730 206	8 014 383	9 715 823	783 094	75,1	45,2	54,8	70.2
1 162 742	417 608	745 133	55 244	83,7	35,9	64,1	70.21
16 567 465	7 596 775	8 970 690	727 850	74,6	45,9	54,1	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	60 005 370	548 283	120 768	427 514	78,0
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	51 666 049	470 277	115 430	354 847	75,5
71.11	Architekturbüros	8 152 009	111 580	41 021	70 559	63,2
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	6 507 874	88 057	32 504	55 553	63,1
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	577 983	6 152	2 729	3 423	55,6
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	604 438	8 885	2 550	6 335	71,3
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	461 714	8 487	3 238	5 248	61,8
71.12	Ingenieurbüros	43 514 040	358 697	74 409	284 289	79,3
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 220 211	88 332	20 862	67 470	76,4
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	25 073 057	187 869	29 450	158 419	84,3
71.12.3	Vermessungsbüros	1 005 552	17 280	3 423	13 857	80,2
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	6 215 220	65 216	20 674	44 542	68,3
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 339 321	78 006	5 339	72 667	93,2
72	Forschung und Entwicklung	11 014 287	133 824	4 514	129 310	96,6
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 662 605	127 462	3 874	123 588	97,0
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 146 043	11 506	421	11 085	96,3
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 516 563	115 956	3 453	112 503	97,0
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	351 681	6 363	640	5 723	89,9

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
48 623 613	19 368 372	29 255 241	1 866 135	81,0	39,8	60,2	71
41 696 248	15 774 041	25 922 207	1 548 065	80,7	37,8	62,2	71.1
5 189 204	2 283 666	2 905 538	325 923	63,7	44,0	56,0	71.11
4 065 695	1 819 551	2 246 144	261 527	62,5	44,8	55,2	71.11.1
433 452	109 603	323 849	21 632	75,0	25,3	74,7	71.11.2
421 362	212 259	209 103	23 749	69,7	50,4	49,6	71.11.3
268 694	142 252	126 442	19 016	58,2	52,9	47,1	71.11.4
36 507 045	13 490 375	23 016 670	1 222 142	83,9	37,0	63,0	71.12
9 241 770	3 001 032	6 240 738	312 625	82,4	32,5	67,5	71.12.1
22 213 056	8 217 710	13 995 346	656 752	88,6	37,0	63,0	71.12.2
675 547	418 574	256 973	46 099	67,2	62,0	38,0	71.12.3
4 376 671	1 853 060	2 523 612	206 667	70,4	42,3	57,7	71.12.9
6 927 365	3 594 331	3 333 034	318 070	83,1	51,9	48,1	71.2
11 837 941	6 160 321	5 677 619	406 528	107,5	52,0	48,0	72
11 456 503	5 934 531	5 521 973	387 565	107,4	51,8	48,2	72.1
1 218 000	519 899	698 101	53 839	106,3	42,7	57,3	72.11
10 238 504	5 414 632	4 823 871	333 726	107,6	52,9	47,1	72.19
381 437	225 791	155 646	18 963	108,5	59,2	40,8	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
73	Werbung und Marktforschung	24 539 441	253 387	29 602	223 784	88,3
73.1	Werbung	22 206 949	234 896	28 224	206 672	88,0
73.11	Werbeagenturen	14 914 236	201 422	25 605	175 817	87,3
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	7 292 713	33 475	2 619	30 855	92,2
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 332 492	18 490	1 378	17 112	92,5
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	13 965 891	125 591	53 218	72 373	57,6
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 573 222	33 340	20 005	13 336	40,0
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	529 403	6 270	3 134 ..	3 135 ..	50,0
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 508 143	21 361	13 770 ..	7 591	35,5
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	535 676	5 710	3 101 ..	2 609	45,7
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 640 249	21 108	8 367	12 741	60,4
74.20.1	Fotografie	1 031 466	16 941	8 057	8 884	52,4
74.20.2	Fotolabors	608 783	4 167	310	3 858	92,6
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	849 680	11 467	6 604	4 863	42,4
74.30.1	Übersetzen	698 727	8 766	4 370	4 396	50,1
74.30.2	Dolmetschen	150 953	2 701	2 234	467	17,3
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 902 740	59 675	18 242	41 433	69,4
75	Veterinärwesen	2 582 798	40 087	10 889	29 197	72,8
75.00.1	Tierarztpraxen	2 401 337	37 660	10 345	27 315	72,5
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	181 461	2 427	544	1 883	77,6

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
19 895 691	5 122 122	14 773 568	802 974	81,1	25,7	74,3	73
17 941 449	4 378 287	13 563 162	736 374	80,8	24,4	75,6	73.1
12 147 740	3 411 191	8 736 549	471 485	81,5	28,1	71,9	73.11
5 793 709	967 095	4 826 613	264 889	79,4	16,7	83,3	73.12
1 954 242	743 836	1 210 406	66 600	83,8	38,1	61,9	73.2
10 153 372	2 732 608	7 420 764	422 263	72,7	26,9	73,1	74
1 543 400	417 119	1 126 281	110 381	60,0	27,0	73,0	74.1
326 611	106 280	220 330	25 886	61,7	32,5	67,5	74.10.1
841 901	242 027	599 873	65 142	55,8	28,7	71,3	74.10.2
374 889	68 812	306 077	19 353	70,0	18,4	81,6	74.10.3
1 112 214	325 356	786 858	93 652	67,8	29,3	70,7	74.2
613 163	179 036	434 127	67 725	59,4	29,2	70,8	74.20.1
499 050	146 320	352 731	25 927	82,0	29,3	70,7	74.20.2
529 309	137 913	391 396	20 326	62,3	26,1	73,9	74.3
475 840	129 884	345 956	16 852	68,1	27,3	72,7	74.30.1
53 470	8 029	45 440	3 474	35,4	15,0	85,0	74.30.2
6 968 449	1 852 220	5 116 229	197 904	78,3	26,6	73,4	74.9
1 586 513	514 780	1 071 733	95 393	61,4	32,4	67,6	75
1 454 565	458 490	996 076	88 917	60,6	31,5	68,5	75.00.1
131 948	56 291	75 657	6 476	72,7	42,7	57,3	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 652 121	59 686 923	11 129 996	70 816 918	15,7
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	471 198	14 094 885	2 666 163	16 761 048	15,9
69.1	Rechtsberatung	173 048	4 052 541	829 295	4 881 835	17,0
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	7 592	239 798	52 720	292 518	18,0
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	4 824	174 229	30 674	204 903	15,0
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	298 150	10 042 344	1 836 868	11 879 212	15,5
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	55 525	3 862 024	558 180	4 420 204	12,6
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 729	40 994	8 711	49 705	17,5
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	224 256	5 702 894	1 183 639	6 886 533	17,2
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	16 641	436 432	86 338	522 770	16,5
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	298 743	17 310 087	2 847 578	20 157 666	14,1
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	165 243	10 342 472	1 800 810	12 143 283	14,8
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	51 936	4 014 224	687 763	4 701 986	14,6
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	113 307	6 328 248	1 113 048	7 441 296	15,0
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	133 500	6 967 615	1 046 768	8 014 383	13,1
70.21	Public-Relations-Beratung	10 765	354 269	63 339	417 608	15,2
70.22	Unternehmensberatung	122 735	6 613 346	983 429	7 596 775	12,9

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	427 514	16 254 193	3 114 180	19 368 372	16,1
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	354 847	13 262 753	2 511 288	15 774 041	15,9
71.1.1	Architekturbüros	70 559	1 885 067	398 599	2 283 666	17,5
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	55 553	1 502 670	316 882	1 819 551	17,4
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3 423	90 721	18 882	109 603	17,2
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	6 335	175 435	36 824	212 259	17,3
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	5 248	116 240	26 012	142 252	18,3
71.12	Ingenieurbüros	284 289	11 377 687	2 112 688	13 490 375	15,7
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	67 470	2 528 345	472 686	3 001 032	15,8
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	158 419	6 944 994	1 272 716	8 217 710	15,5
71.12.3	Vermessungsbüros	13 857	342 729	75 845	418 574	18,1
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	44 542	1 561 619	291 441	1 853 060	15,7
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	72 667	2 991 439	602 892	3 594 331	16,8
72	Forschung und Entwicklung	129 310	5 017 162	1 143 159	6 160 321	18,6
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	123 588	4 835 206	1 099 325	5 934 531	18,5
72.1.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	11 085	436 895	83 003	519 899	16,0
72.1.9	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	112 503	4 398 311	1 016 321	5 414 632	18,8
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	5 723	181 956	43 835	225 791	19,4

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
73	Werbung und Marktforschung	223 784	4 345 646	776 477	5 122 122	15,2
73.1	Werbung	206 672	3 715 293	662 994	4 378 287	15,1
73.11	Werbeagenturen	175 817	2 888 433	522 759	3 411 191	15,3
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	30 855	826 860	140 235	967 095	14,5
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	17 112	630 353	113 483	743 836	15,3
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	72 373	2 254 208	478 400	2 732 608	17,5
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	13 336	350 470	66 650	417 119	16,0
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	3 135	89 936	16 345	106 280	15,4
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	7 591	203 437	38 590	242 027	15,9
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2 609	57 097	11 715	68 812	17,0
74.2	Fotografie und Fotolabors	12 741	270 774	54 582	325 356	16,8
74.20.1	Fotografie	8 884	146 668	32 368	179 036	18,1
74.20.2	Fotolabors	3 858	124 106	22 214	146 320	15,2
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	4 863	115 183	22 731	137 913	16,5
74.30.1	Übersetzen	4 396	108 555	21 329	129 884	16,4
74.30.2	Dolmetschen	467	6 628	1 401	8 029	17,5
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	41 433	1 517 782	334 438	1 852 220	18,1
75	Veterinärwesen	29 197	410 742	104 038	514 780	20,2
75.00.1	Tierarztpraxen	27 315	364 831	93 658	458 490	20,4
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	1 883	45 911	10 380	56 291	18,4

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	233 987 533	25 044 875	28 158 058	117 271 092
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	44 873 343	1 157 261	1 214 992	12 315 251
69.1	Rechtsberatung	18 988 943	396 279	398 887	4 866 316
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 556 687	27 926	32 944	674 972
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	584 976	25 274	32 804	138 213
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	25 884 400	760 982	816 105	7 448 935
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 774 173	333 315	372 350	2 637 605
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	134 530	2 548	3 066	35 089
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	16 474 143	400 403	413 119	4 126 007
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 501 555	24 716	27 570	650 234
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	77 006 402	1 268 972	1 384 855	46 756 915
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	53 400 824	715 671	716 950	37 041 092
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 498 973	315 596	324 270	9 950 557
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	36 901 851	400 074	392 680	27 090 535
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	23 605 578	553 301	667 905	9 715 823
70.21	Public-Relations-Beratung	1 388 445	19 350	21 312	745 133
70.22	Unternehmensberatung	22 217 133	533 952	646 593	8 970 690

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
8 602 513	2 906 839	2 090 295	119 285 272	48 468 354	M
1 003 853	253 791	4 295	32 367 441	15 606 393	69
318 291	86 363	3 095	14 042 200	9 160 364	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
16 483	1 792	18	885 032	592 514	69.10.4
10 559	3 210	-	451 083	246 180	69.10.9
685 562	167 427	1 201	18 325 241	6 446 029	69.2
111 327	41 675	319	5 134 247	714 043	69.20.1
4 361	1 498	-	98 461	48 757	69.20.2
522 358	107 945	797	12 254 582	5 368 048	69.20.3
47 516	16 309	85	837 951	315 181	69.20.4
3 041 224	1 623 011	89 364	28 849 944	8 692 279	70
2 523 757	1 277 973	35 056	15 135 784	2 992 502	70.1
953 697	710 002	16 035	5 867 827	1 165 840	70.10.1
1 570 060	567 971	19 021	9 267 958	1 826 662	70.10.9
517 468	345 038	54 307	13 714 160	5 699 777	70.2
26 827	17 176	21 762	649 861	232 253	70.21
490 641	327 863	32 545	13 064 299	5 467 524	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	60 005 370	19 532 812	22 352 367	29 255 241
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	51 666 049	19 229 179	22 012 149	25 922 207
71.11	Architekturbüros	8 152 009	2 070 220	2 305 228	2 905 538
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	6 507 874	1 730 709	1 902 030	2 246 144
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	577 983	67 692	100 911	323 849
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	604 438	227 521	243 425	209 103
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	461 714	44 299	58 862	126 442
71.12	Ingenieurbüros	43 514 040	17 158 959	19 706 921	23 016 670
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 220 211	4 673 834	5 334 656	6 240 738
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	25 073 057	11 568 263	13 298 516	13 995 346
71.12.3	Vermessungsbüros	1 005 552	91 735	97 163	256 973
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	6 215 220	825 127	976 586	2 523 612
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 339 321	303 633	340 218	3 333 034
72	Forschung und Entwicklung	11 014 287	1 802 766	1 780 969	5 677 619
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 662 605	1 704 413	1 682 008	5 521 973
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 146 043	97 086	108 969	698 101
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 516 563	1 607 327	1 573 039	4 823 871
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	351 681	98 354	98 961	155 646

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
1 634 136	557 081	43 489	33 085 768	13 717 396	71
1 292 835	484 937	28 079	28 091 063	12 317 021	71.1
223 432	83 500	2 766	5 401 175	3 117 509	71.11
177 822	68 679	1 066	4 365 865	2 546 313	71.11.1
16 859	5 581	776	282 548	172 945	71.11.2
15 497	5 193	38	406 084	193 825	71.11.3
13 253	4 047	887	346 678	204 426	71.11.4
1 069 403	401 437	25 313	22 689 888	9 199 512	71.12
237 128	95 574	3 008	5 548 347	2 547 315	71.12.1
614 566	218 837	17 461	12 625 769	4 408 059	71.12.2
49 842	10 148	596	744 683	326 109	71.12.3
167 867	76 878	4 248	3 771 088	1 918 029	71.12.9
341 301	72 144	15 410	4 994 706	1 400 374	71.2
1 917 019	65 064	1 919 774	7 379 697	1 219 376	72
1 903 409	62 813	1 829 790	7 095 321	1 160 791	72.1
102 083	8 018	113 518	565 930	46 031	72.11
1 801 326	54 795	1 716 272	6 529 392	1 114 760	72.19
13 610	2 251	89 984	284 376	58 585	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
73	Werbung und Marktforschung	24 539 441	570 259	627 070	14 773 568
73.1	Werbung	22 206 949	451 311	493 680	13 563 162
73.11	Werbeagenturen	14 914 236	360 100	352 394	8 736 549
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	7 292 713	91 211	141 286	4 826 613
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 332 492	118 948	133 390	1 210 406
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	13 965 891	643 288	728 837	7 420 764
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 573 222	73 624	83 965	1 126 281
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	529 403	15 713	17 890	220 330
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 508 143	27 444	33 954	599 873
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	535 676	30 468	32 121	306 077
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 640 249	52 802	54 839	786 858
74.20.1	Fotografie	1 031 466	34 069	32 721	434 127
74.20.2	Fotolabors	608 783	18 734	22 118	352 731
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	849 680	14 672	19 174	391 396
74.30.1	Übersetzen	698 727	14 190	18 781	345 956
74.30.2	Dolmetschen	150 953	482	393	45 440
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 902 740	502 190	570 860	5 116 229
75	Veterinärwesen	2 582 798	69 516	68 968	1 071 733
75.00.1	Tierarztpraxen	2 401 337	60 451	63 667	996 076
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	181 461	9 065	5 301	75 657

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
526 766	231 560	5 937	9 608 087	4 485 965	73
474 641	215 328	5 526	8 486 678	4 108 392	73.1
293 851	159 654	5 329	6 025 658	2 614 467	73.11
180 790	55 673	197	2 461 020	1 493 925	73.12
52 125	16 232	411	1 121 409	377 573	73.2
388 622	156 004	12 180	6 488 691	3 756 083	74
77 875	32 602	479	1 425 506	1 008 387	74.1
19 592	7 577	255	303 943	197 663	74.10.1
45 871	19 467	122	895 443	653 415	74.10.2
12 413	5 558	102	226 120	157 308	74.10.3
97 263	21 818	2 298	836 028	510 672	74.2
54 887	14 087	337	582 361	403 325	74.20.1
42 376	7 730	1 961	253 667	107 347	74.20.2
17 084	10 383	32	452 467	314 553	74.3
13 815	8 970	32	348 455	218 571	74.30.1
3 269	1 412	-	104 012	95 982	74.30.2
196 400	91 202	9 372	3 774 691	1 922 471	74.9
90 894	20 328	15 256	1 505 644	990 864	75
86 388	18 802	1 055	1 390 929	932 439	75.00.1
4 505	1 526	14 202	114 715	58 424	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabschnitt	Unternehmen/ Einrichtungen	Gesamt- umsatz ¹⁾	Subventionen	Tätige Personen am 30. September	
					insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl		
Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹⁾ von ... bis unter ... EUR						
1	M - Erbringung von freiberuf- lichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	372 561	233 987 533	2 090 295	2 081 512	1 652 121
	davon:					
2	mehr als 17 500 - 250 000	281 676	24 637 119	21 161	505 239	201 515
3	250 000 - 1 Mill.	65 112	31 537 966	86 864	442 112	357 717
4	1 Mill. und mehr	25 773	177 812 448	1 982 270	1 134 160	1 092 889
Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen						
1	M - Erbringung von freiberuf- lichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	372 561	233 987 533	2 090 295	2 081 512	1 652 121
	davon:					
2	bis 9	338 059	64 791 780	32 878	771 847	400 793
3	10 - 19	21 866	26 860 038	28 620	287 656	254 437
4	20 - 99	11 063	49 953 654	108 446	402 320	382 294
5	100 - 499	1 345	37 478 117	333 693	270 398	267 541
6	500 und mehr	229	54 903 944	1 586 658	349 292	347 056

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Aufwendungen				Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Lfd. Nr.
insgesamt	davon					
	Personal- aufwand ²⁾	Materialaufwand ³⁾				
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing			
1 000 EUR						

Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹⁾ von ... bis unter ... EUR

188 088 010	70 816 918	117 271 092	8 217 183	8 602 513	2 906 839	1
10 111 485	3 497 737	6 613 748	1 243 906	925 918	362 682	2
21 034 557	10 472 920	10 561 638	1 404 528	1 403 142	330 324	3
156 941 968	56 846 262	100 095 706	5 568 749	6 273 453	2 213 832	4

Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen

188 088 010	70 816 918	117 271 092	8 217 183	8 602 513	2 906 839	1
36 769 191	11 180 690	25 588 502	2 444 058	2 636 463	927 362	2
20 283 748	9 161 558	11 122 191	1 115 510	712 192	312 600	3
41 476 122	17 338 338	24 137 784	1 888 335	1 561 303	669 008	4
34 331 886	13 889 002	20 442 884	1 293 793	1 349 927	393 318	5
55 227 063	19 247 332	35 979 731	1 475 487	2 342 627	604 551	6

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.5.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 3 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle											
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Anzahl der Niederlassungen	X											
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X				X		X	X		X	
davon:												
Umsatz		X										
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X										
Sonstige betriebliche Erträge		X										
Tätige Personen am 30. September			X	X								
davon:												
Tätige Inhaber/-innen sowie												
unbezahlt mithelfende Familienangehörige			X									
darunter: weiblich			X									
Abhängig Beschäftigte			X	X	X							
und zwar:												
weiblich			X									
in Teilzeit tätig				X								
geringfügig Beschäftigte				X								
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten				X								
Auszubildende				X								
Aufwendungen						X						
davon:												
Personalaufwand				X		X						
davon:												
Bruttoentgelte				X								
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				X	X							
davon:												
gesetzliche Sozialaufwendungen					X							
übrige Sozialaufwendungen					X							
Materialaufwand						X	X	X				
davon Aufwendungen für:												
bezogene Waren und Dienstleistungen zum												
Wiederverkauf in unverändertem Zustand							X	X				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe							X	X				
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene												
Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)							X	X				
darunter Aufwendungen für:												
Mieten, Pachten und Leasing							X					
Leiharbeiter/-innen							X					
Bestände nach Arten												X
Bruttoanlageinvestitionen									X	X	X	
davon:												
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
davon:												
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie												
Anlagen und Maschinen									X	X		
Bauten									X	X		
Grundstücke									X	X		
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: erworbene Software									X			
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: selbst erstellte Software									X			
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben											X	
Subventionen											X	

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	90 885	30 295	22 753	36 509	1 328	107 858
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	30 107	13 196	11 647	4 723	541	36 778
69.1	Rechtsberatung	11 734	4 852	6 271	277	334	14 070
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	459	148	287	9	15	546
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	199	77	58	32	32	284
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	18 373	8 344	5 376	4 446	207	22 708
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	1 253	225	267	741	20	1 911
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	155	91	32	32	-	178
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	16 612	7 979	5 038	3 414	181	20 076
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	353	49	40	258	6	542
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	16 138	2 378	2 288	11 296	175	18 646
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	6 081	253	1 065	4 721	42	6 910
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	1 616	25	332	1 258	2	1 756
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	4 465	229	733	3 463	40	5 154
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	10 056	2 125	1 223	6 575	133	11 736
70.21	Public-Relations-Beratung	664	89	112	462	1	755
70.22	Unternehmensberatung	9 392	2 036	1 111	6 113	132	10 981

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	25 997	8 653	5 683	11 446	214	31 059
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	23 817	8 076	5 367	10 182	191	27 853
71.11	Architekturbüros	6 501	2 683	2 143	1 590	85	7 155
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	5 213	2 190	1 749	1 210	63	5 723
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	371	141	92	135	3	378
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	478	188	122	163	6	569
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	439	163	181	82	13	484
71.12	Ingenieurbüros	17 316	5 394	3 224	8 592	106	20 698
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	4 521	1 227	950	2 309	35	5 511
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	8 108	2 264	1 318	4 512	14	9 649
71.12.3	Vermessungsbüros	1 062	625	273	160	3	1 217
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	3 625	1 277	682	1 611	55	4 321
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	2 180	577	316	1 264	23	3 206
72	Forschung und Entwicklung	1 835	173	207	1 268	187	2 647
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 680	150	190	1 182	159	1 996
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	265	3	27	222	13	302
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 416	147	164	959	146	1 694
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	154	24	16	86	28	651

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon			sonstige Rechtsformen	
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	8 829	1 790	1 359	5 616	64	9 862
73.1	Werbung	8 244	1 689	1 307	5 192	57	9 083
73.11	Werbeagenturen	7 320	1 615	1 170	4 480	54	7 870
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen	925	73	137	712	2	1 213
73.2	Markt- und Meinungsforschung	585	102	52	424	7	779
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	5 068	1 971	875	2 094	129	5 841
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 583	633	359	567	25	1 634
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	299	122	61	96	21	325
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 024	414	236	371	3	1 040
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	260	97	62	100	1	269
74.2	Fotografie und Fotolabors	683	344	105	219	15	794
74.20.1	Fotografie	600	326	85	174	15	680
74.20.2	Fotolabors	84	18	20	46	-	114
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	406	135	60	205	5	509
74.30.1	Übersetzen	350	99	53	193	5	445
74.30.2	Dolmetschen	56	36	7	12	-	64
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	2 396	859	350	1 103	84	2 904
75	Veterinärwesen	2 912	2 133	694	66	18	3 026
75.00.1	Tierarztpraxen	2 827	2 091	674	47	16	2 937
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	84	43	21	19	2	89

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	209 350 413	198 090 305	21 398 563	11 260 108
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	38 262 968	37 206 961	2 223 859	1 056 007
69.1	Rechtsberatung	15 365 985	15 127 624	1 661 890	238 361
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 485 327	1 457 922	491 398	27 405
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	441 489	412 507	20 548	28 982
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	22 896 983	22 079 337	561 969	817 646
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 598 491	7 162 046	385 900	436 444
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	101 481	100 061	498	1 420
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	14 182 439	13 910 652	145 120	271 787
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 014 572	906 578	30 452	107 995
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 890 138	64 666 098	4 833 050	7 224 041
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	52 260 225	45 568 501	2 777 105	6 691 724
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 392 816	12 651 094	1 201 979	3 741 721
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	35 867 409	32 917 407	1 575 125	2 950 003
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	19 629 913	19 097 597	2 055 946	532 316
70.21	Public-Relations-Beratung	1 228 450	1 202 539	112 417	25 911
70.22	Unternehmensberatung	18 401 464	17 895 058	1 943 529	506 406

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	52 749 806	51 237 764	8 169 287	1 512 042
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	44 723 446	43 547 456	7 472 205	1 175 990
71.11	Architekturbüros	5 853 090	5 740 232	339 627	112 859
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	4 672 344	4 577 569	252 763	94 775
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	430 034	422 642	73 061	7 392
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	468 564	460 932	4 779	7 632
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	282 148	279 089	9 023	3 059
71.12	Ingenieurbüros	38 870 355	37 807 224	7 132 579	1 063 132
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	9 956 426	9 690 419	1 255 930	266 007
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	23 227 378	22 555 175	5 191 165	672 203
71.12.3	Vermessungsbüros	832 177	815 743	34 042	16 433
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4 854 375	4 745 887	651 442	108 488
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 026 360	7 690 308	697 082	336 052
72	Forschung und Entwicklung	10 775 986	10 136 260	2 167 460	639 726
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 456 356	9 838 656	2 155 376	617 700
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 124 408	997 342	420 773	127 065
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 331 948	8 841 314	1 734 603	490 634
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	319 630	297 604	12 084	22 026

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
73	Werbung und Marktforschung	22 969 896	22 435 929	1 901 504	533 967
73.1	Werbung	20 692 532	20 208 869	1 460 888	483 663
73.11	Werbeagenturen	13 545 453	13 277 043	924 988	268 410
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	7 147 079	6 931 826	535 900	215 253
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 277 364	2 227 060	440 616	50 303
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	10 835 027	10 562 679	2 083 916	272 348
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 519 639	1 500 347	199 811	19 292
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	351 217	345 695	51 781	5 522
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	797 067	787 485	73 701	9 582
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	371 355	367 166	74 330	4 188
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 129 566	1 064 354	143 196	65 212
74.20.1	Fotografie	539 548	528 988	43 669	10 560
74.20.2	Fotolabors	590 018	535 365	99 527	54 653
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	502 270	497 323	92 399	4 947
74.30.1	Übersetzen	472 074	467 370	90 378	4 704
74.30.2	Dolmetschen	30 196	29 953	2 021	243
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	7 683 552	7 500 655	1 648 510	182 897
75	Veterinärwesen	1 866 592	1 844 614	19 487	21 978
75.00.1	Tierarztpraxen	1 710 398	1 690 755	8 034	19 643
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	156 194	153 860	11 453	2 334

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	125 667	17 536	1 450 606	734 645	1 576 273	752 181
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	58 072	8 279	386 357	283 183	444 429	291 462
69.1	Rechtsberatung	28 968	3 164	126 324	98 797	155 292	101 961
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 355	128	7 227	5 757	8 583	5 884
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	348	32	3 722	2 596	4 070	2 628
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	29 104	5 115	260 033	184 386	289 137	189 501
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	2 702	216	54 468	28 324	57 170	28 540
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	190	22	1 385	1 056	1 575	1 078
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	25 978	4 805	193 192	148 353	219 170	153 158
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	234	71	10 988	6 654	11 222	6 725
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	15 801	1 878	271 203	122 020	287 004	123 898
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	5 096	488	158 430	72 563	163 526	73 051
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	876	56	51 309	22 555	52 185	22 611
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	4 221	432	107 121	50 008	111 341	50 440
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	10 704	1 389	112 773	49 458	123 478	50 847
70.21	Public-Relations-Beratung	637	132	9 698	6 162	10 335	6 294
70.22	Unternehmensberatung	10 067	1 258	103 075	43 296	113 142	44 553

* In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
8,0	92,0	47,7	14,0	50,6	M
13,1	86,9	65,6	14,3	73,3	69
18,7	81,3	65,7	10,9	78,2	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
15,8	84,2	68,6	9,4	79,6	69.10.4
8,6	91,4	64,6	9,2	69,7	69.10.9
10,1	89,9	65,5	17,6	70,9	69.2
4,7	95,3	49,9	8,0	52,0	69.20.1
12,0	88,0	68,4	11,8	76,2	69.20.2
11,9	88,1	69,9	18,5	76,8	69.20.3
2,1	97,9	59,9	30,4	60,6	69.20.4
5,5	94,5	43,2	11,9	45,0	70
3,1	96,9	44,7	9,6	45,8	70.1
1,7	98,3	43,3	6,4	44,0	70.10.1
3,8	96,2	45,3	10,2	46,7	70.10.9
8,7	91,3	41,2	13,0	43,9	70.2
6,2	93,8	60,9	20,7	63,5	70.21
8,9	91,1	39,4	12,5	42,0	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	31 775	3 618	378 946	128 870	410 720	132 488
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	29 784	3 412	308 593	105 979	338 376	109 391
71.11	Architekturbüros	9 885	1 554	54 488	28 652	64 373	30 207
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	7 980	1 119	42 892	22 311	50 872	23 430
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	498	138	2 524	1 382	3 022	1 520
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	667	110	5 364	2 887	6 031	2 997
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	740	187	3 708	2 072	4 448	2 259
71.12	Ingenieurbüros	19 899	1 858	254 104	77 326	274 003	79 184
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	5 458	491	58 528	21 627	63 986	22 118
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	8 980	878	147 032	39 558	156 013	40 437
71.12.3	Vermessungsbüros	1 363	115	11 856	3 281	13 219	3 397
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4 097	374	36 688	12 859	40 785	13 233
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	1 991	206	70 353	22 892	72 344	23 097
72	Forschung und Entwicklung	1 363	166	127 007	47 964	128 370	48 130
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 239	148	121 527	45 346	122 765	45 494
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	225	20	10 881	6 233	11 105	6 253
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 014	128	110 646	39 113	111 660	39 241
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	125	18	5 480	2 618	5 605	2 636

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
7,7	92,3	32,3	11,4	34,0	71
8,8	91,2	32,3	11,5	34,3	71.1
15,4	84,6	46,9	15,7	52,6	71.11
15,7	84,3	46,1	14,0	52,0	71.11.1
16,5	83,5	50,3	27,7	54,8	71.11.2
11,1	88,9	49,7	16,5	53,8	71.11.3
16,6	83,4	50,8	25,3	55,9	71.11.4
7,3	92,7	28,9	9,3	30,4	71.12
8,5	91,5	34,6	9,0	37,0	71.12.1
5,8	94,2	25,9	9,8	26,9	71.12.2
10,3	89,7	25,7	8,5	27,7	71.12.3
10,0	90,0	32,4	9,1	35,1	71.12.9
2,8	97,2	31,9	10,3	32,5	71.2
1,1	98,9	37,5	12,2	37,8	72
1,0	99,0	37,1	12,0	37,3	72.1
2,0	98,0	56,3	9,0	57,3	72.11
0,9	99,1	35,1	12,6	35,3	72.19
2,2	97,8	47,0	14,4	47,8	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
73	Werbung und Marktforschung	8 953	1 620	208 864	106 541	217 817	108 161
73.1	Werbung	8 501	1 558	192 031	97 137	200 532	98 695
73.11	Werbeagenturen	7 768	1 499	162 189	82 014	169 958	83 513
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	732	59	29 842	15 122	30 574	15 182
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	453	62	16 833	9 404	17 286	9 466
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	5 637	948	57 117	27 940	62 755	28 888
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 016	392	9 916	5 077	11 932	5 469
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	334	68	2 338	1 104	2 672	1 172
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 371	249	5 699	3 151	7 070	3 399
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	311	76	1 878	822	2 190	898
74.2	Fotografie und Fotolabors	702	121	9 000	5 216	9 702	5 337
74.20.1	Fotografie	632	111	5 322	3 311	5 954	3 423
74.20.2	Fotolabors	70	9	3 678	1 905	3 748	1 914
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	431	168	3 792	2 458	4 223	2 625
74.30.1	Übersetzen	355	127	3 579	2 317	3 934	2 444
74.30.2	Dolmetschen	75	41	213	140	289	182
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	2 488	267	34 409	15 189	36 898	15 457
75	Veterinärwesen	4 066	1 027	21 112	18 127	25 178	19 154
75.00.1	Tierarztpraxen	3 956	1 007	19 348	16 729	23 305	17 735
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	109	20	1 764	1 398	1 874	1 418

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
4,1	95,9	49,7	18,1	51,0	73
4,2	95,8	49,2	18,3	50,6	73.1
4,6	95,4	49,1	19,3	50,6	73.11
2,4	97,6	49,7	8,1	50,7	73.12
2,6	97,4	54,8	13,6	55,9	73.2
9,0	91,0	46,0	16,8	48,9	74
16,9	83,1	45,8	19,5	51,2	74.1
12,5	87,5	43,9	20,3	47,2	74.10.1
19,4	80,6	48,1	18,1	55,3	74.10.2
14,2	85,8	41,0	24,4	43,8	74.10.3
7,2	92,8	55,0	17,2	58,0	74.2
10,6	89,4	57,5	17,6	62,2	74.20.1
1,9	98,1	51,1	13,5	51,8	74.20.2
10,2	89,8	62,2	39,0	64,8	74.3
9,0	91,0	62,1	35,6	64,7	74.30.1
26,1	73,9	62,9	54,7	65,8	74.30.2
6,7	93,3	41,9	10,7	44,1	74.9
16,1	83,9	76,1	25,3	85,9	75
17,0	83,0	76,1	25,4	86,5	75.00.1
5,8	94,2	75,7	18,5	79,3	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 576 273	1 450 606	218 040	233 621	1 170 541	63 234
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	444 429	386 357	87 244	47 927	310 241	27 599
69.1	Rechtsberatung	155 292	126 324	27 203	17 930	100 231	11 080
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	8 583	7 227	1 727	858	5 805	321
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	4 070	3 722	906	295	3 048	396
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	289 137	260 033	60 041	29 997	210 009	16 519
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	57 170	54 468	8 108	1 741	49 649	1 423
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 575	1 385	394	206	1 044	105
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	219 170	193 192	49 376	27 372	149 850	14 557
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	11 222	10 988	2 163	678	9 467	434
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	287 004	271 203	36 959	22 715	238 091	11 613
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	163 526	158 430	22 679	7 460	143 082	9 647
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	52 185	51 309	6 039	964	47 912	2 910
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	111 341	107 121	16 640	6 496	95 171	6 736
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	123 478	112 773	14 279	15 255	95 009	1 966
70.21	Public-Relations-Beratung	10 335	9 698	1 533	1 304	8 094	331
70.22	Unternehmensberatung	113 142	103 075	12 746	13 952	86 914	1 635

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
56 828 642	10 490 540	67 319 182	84,4	18,5	M
13 095 281	2 411 093	15 506 374	84,5	18,4	69
3 581 247	700 555	4 281 802	83,6	19,6	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
235 294	51 694	286 988	82,0	22,0	69.10.4
166 142	28 325	194 466	85,4	17,0	69.10.9
9 514 034	1 710 538	11 224 572	84,8	18,0	69.2
3 840 658	554 472	4 395 130	87,4	14,4	69.20.1
36 016	7 802	43 819	82,2	21,7	69.20.2
5 257 558	1 074 591	6 332 149	83,0	20,4	69.20.3
379 801	73 673	453 474	83,8	19,4	69.20.4
16 714 503	2 744 250	19 458 753	85,9	16,4	70
10 145 541	1 767 666	11 913 207	85,2	17,4	70.1
3 978 842	683 142	4 661 984	85,3	17,2	70.10.1
6 166 699	1 084 524	7 251 222	85,0	17,6	70.10.9
6 568 962	976 584	7 545 546	87,1	14,9	70.2
338 721	60 232	398 952	84,9	17,8	70.21
6 230 242	916 352	7 146 594	87,2	14,7	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	410 720	378 946	41 412	41 627	330 307	9 287
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	338 376	308 593	33 107	33 632	269 440	7 975
71.11	Architekturbüros	64 373	54 488	7 781	7 268	45 704	1 517
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	50 872	42 892	5 755	5 662	36 152	1 251
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3 022	2 524	291	421	2 059	55
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	6 031	5 364	1 172	640	4 421	118
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	4 448	3 708	563	544	3 073	92
71.12	Ingenieurbüros	274 003	254 104	25 326	26 364	223 736	6 459
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	63 986	58 528	6 691	6 733	50 668	1 522
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	156 013	147 032	12 695	12 211	132 711	3 581
71.12.3	Vermessungsbüros	13 219	11 856	1 264	1 756	9 929	634
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	40 785	36 688	4 676	5 663	30 429	722
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	72 344	70 353	8 305	7 995	60 866	1 312
72	Forschung und Entwicklung	128 370	127 007	17 597	7 441	112 820	3 433
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	122 765	121 527	16 114	6 544	108 714	3 374
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	11 105	10 881	1 973	927	9 447	274
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	111 660	110 646	14 141	5 617	99 267	3 100
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	5 605	5 480	1 483	898	4 106	59

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
15 449 194	2 934 664	18 383 857	84,0	19,0	71
12 493 204	2 337 847	14 831 052	84,2	18,7	71.1
1 636 585	337 656	1 974 241	82,9	20,6	71.11
1 303 910	268 359	1 572 268	82,9	20,6	71.11.1
77 902	15 847	93 749	83,1	20,3	71.11.2
159 601	32 718	192 319	83,0	20,5	71.11.3
95 172	20 733	115 905	82,1	21,8	71.11.4
10 856 619	2 000 192	12 856 811	84,4	18,4	71.12
2 387 828	438 975	2 826 803	84,5	18,4	71.12.1
6 721 873	1 228 151	7 950 024	84,6	18,3	71.12.2
312 821	68 117	380 938	82,1	21,8	71.12.3
1 434 096	264 949	1 699 045	84,4	18,5	71.12.9
2 955 989	596 816	3 552 806	83,2	20,2	71.2
4 972 477	1 134 123	6 106 600	81,4	22,8	72
4 794 539	1 091 147	5 885 687	81,5	22,8	72.1
432 687	82 252	514 939	84,0	19,0	72.11
4 361 853	1 008 895	5 370 748	81,2	23,1	72.19
177 938	42 976	220 913	80,5	24,2	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	217 817	208 864	22 582	100 806	116 213	5 944
73.1	Werbung	200 532	192 031	19 314	97 609	103 219	5 578
73.11	Werbeagenturen	169 958	162 189	16 208	85 650	84 498	5 028
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. ...						
	Werbezeiten und Werbeflächen ...	30 574	29 842	3 107	11 959	18 721	550
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	17 286	16 833	3 268	3 197	12 994	366
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	62 755	57 117	7 725	8 577	47 291	2 332
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	11 932	9 916	1 171	1 590	8 255	507
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	2 672	2 338	304	308	1 984	31
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	7 070	5 699	700	923	4 725	371
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2 190	1 878	166	358	1 546	105
74.2	Fotografie und Fotolabors	9 702	9 000	1 658	1 186	7 472	741
74.20.1	Fotografie	5 954	5 322	947	996	4 230	569
74.20.2	Fotolabors	3 748	3 678	710	190	3 242	172
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	4 223	3 792	601	493	3 175	84
74.30.1	Übersetzen	3 934	3 579	558	445	3 022	78
74.30.2	Dolmetschen	289	213	44	48	153	6
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	36 898	34 409	4 295	5 308	28 389	1 000
75	Veterinärwesen	25 178	21 112	4 522	4 528	15 578	3 026
75.00.1	Tierarztpraxen	23 305	19 348	3 929	4 290	14 275	2 865
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	1 874	1 764	593	238	1 303	161

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
4 183 139	742 750	4 925 889	84,9	17,8	73
3 555 683	629 888	4 185 571	85,0	17,7	73.1
2 740 517	492 258	3 232 775	84,8	18,0	73.11
815 166	137 630	952 796	85,6	16,9	73.12
627 456	112 861	740 318	84,8	18,0	73.2
2 073 145	439 019	2 512 164	82,5	21,2	74
312 667	58 071	370 739	84,3	18,6	74.1
82 272	14 815	97 086	84,7	18,0	74.10.1
180 071	33 051	213 122	84,5	18,4	74.10.2
50 325	10 206	60 530	83,1	20,3	74.10.3
236 126	45 468	281 593	83,9	19,3	74.2
114 671	23 874	138 545	82,8	20,8	74.20.1
121 455	21 594	143 049	84,9	17,8	74.20.2
105 207	20 623	125 830	83,6	19,6	74.3
100 413	19 670	120 084	83,6	19,6	74.30.1
4 794	953	5 747	83,4	19,9	74.30.2
1 419 145	314 857	1 734 001	81,8	22,2	74.9
340 904	84 641	425 545	80,1	24,8	75
296 696	74 565	371 261	79,9	25,1	75.00.1
44 208	10 076	54 284	81,4	22,8	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 450 606	8 754 578	1 735 961	10 490 540	16,5
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	386 357	2 086 995	324 098	2 411 093	13,4
69.1	Rechtsberatung	126 324	638 938	61 617	700 555	8,8
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	7 227	46 472	5 222	51 694	10,1
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	3 722	23 236	5 089	28 325	18,0
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	260 033	1 448 057	262 481	1 710 538	15,3
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	54 468	441 611	112 861	554 472	20,4
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 385	6 597	1 205	7 802	15,4
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	193 192	937 192	137 398	1 074 591	12,8
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	10 988	62 656	11 017	73 673	15,0
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	271 203	2 112 234	632 016	2 744 250	23,0
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	158 430	1 267 673	499 993	1 767 666	28,3
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	51 309	464 884	218 259	683 142	31,9
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	107 121	802 789	281 734	1 084 524	26,0
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	112 773	844 561	132 023	976 584	13,5
70.21	Public-Relations-Beratung	9 698	53 470	6 761	60 232	11,2
70.22	Unternehmensberatung	103 075	791 091	125 261	916 352	13,7

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	378 946	2 559 641	375 023	2 934 664	12,8
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	308 593	2 073 006	264 841	2 337 847	11,3
71.11	Architekturbüros	54 488	310 675	26 981	337 656	8,0
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	42 892	248 522	19 837	268 359	7,4
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	2 524	13 909	1 938	15 847	12,2
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	5 364	29 265	3 453	32 718	10,6
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	3 708	18 979	1 753	20 733	8,5
71.12	Ingenieurbüros	254 104	1 762 332	237 860	2 000 192	11,9
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	58 528	386 593	52 382	438 975	11,9
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	147 032	1 077 278	150 873	1 228 151	12,3
71.12.3	Vermessungsbüros	11 856	63 566	4 551	68 117	6,7
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	36 688	234 895	30 054	264 949	11,3
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	70 353	486 635	110 182	596 816	18,5
72	Forschung und Entwicklung	127 007	881 047	253 075	1 134 123	22,3
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	121 527	845 225	245 922	1 091 147	22,5
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	10 881	73 258	8 994	82 252	10,9
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	110 646	771 967	236 928	1 008 895	23,5
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	5 480	35 823	7 153	42 976	16,6

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
73	Werbung und Marktforschung	208 864	662 558	80 191	742 750	10,8
73.1	Werbung	192 031	564 488	65 400	629 888	10,4
73.11	Werbeagenturen	162 189	439 936	52 322	492 258	10,6
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	29 842	124 552	13 078	137 630	9,5
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	16 833	98 070	14 791	112 861	13,1
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	57 117	376 749	62 270	439 019	14,2
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	9 916	51 532	6 540	58 071	11,3
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	2 338	13 171	1 644	14 815	11,1
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	5 699	29 401	3 650	33 051	11,0
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	1 878	8 960	1 246	10 206	12,2
74.2	Fotografie und Fotolabors	9 000	40 112	5 356	45 468	11,8
74.20.1	Fotografie	5 322	20 737	3 137	23 874	13,1
74.20.2	Fotolabors	3 678	19 375	2 219	21 594	10,3
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	3 792	18 463	2 160	20 623	10,5
74.30.1	Übersetzen	3 579	17 558	2 112	19 670	10,7
74.30.2	Dolmetschen	213	905	48	953	5,0
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	34 409	266 641	48 215	314 857	15,3
75	Veterinärwesen	21 112	75 353	9 288	84 641	11,0
75.00.1	Tierarztpraxen	19 348	67 066	7 499	74 565	10,1
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	1 764	8 288	1 788	10 076	17,7

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
1 000 EUR					an den Aufwendungen		
					%		
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	209 350 413	110 657 344	67 319 182	177 976 525	62,2	37,8
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	38 262 968	10 656 098	15 506 374	26 162 472	40,7	59,3
69.1	Rechtsberatung	15 365 985	3 942 501	4 281 802	8 224 304	47,9	52,1
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 485 327	657 043	286 988	944 031	69,6	30,4
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	441 489	105 133	194 466	299 600	35,1	64,9
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	22 896 983	6 713 597	11 224 572	17 938 169	37,4	62,6
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 598 491	2 587 197	4 395 130	6 982 327	37,1	62,9
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	101 481	29 310	43 819	73 129	40,1	59,9
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	14 182 439	3 566 277	6 332 149	9 898 425	36,0	64,0
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 014 572	530 814	453 474	984 288	53,9	46,1
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 890 138	45 481 654	19 458 753	64 940 407	70,0	30,0
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	52 260 225	36 778 772	11 913 207	48 691 978	75,5	24,5
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 392 816	9 908 699	4 661 984	14 570 683	68,0	32,0
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	35 867 409	26 870 073	7 251 222	34 121 295	78,7	21,3
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	19 629 913	8 702 882	7 545 546	16 248 429	53,6	46,4
70.21	Public-Relations-Beratung	1 228 450	691 119	398 952	1 090 071	63,4	36,6
70.22	Unternehmensberatung	18 401 464	8 011 763	7 146 594	15 158 357	52,9	47,1

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	52 749 806	27 435 518	18 383 857	45 819 375	59,9	40,1
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	44 723 446	24 191 875	14 831 052	39 022 927	62,0	38,0
71.11	Architekturbüros	5 853 090	2 331 209	1 974 241	4 305 450	54,1	45,9
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	4 672 344	1 794 808	1 572 268	3 367 076	53,3	46,7
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	430 034	283 284	93 749	377 033	75,1	24,9
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	468 564	174 016	192 319	366 335	47,5	52,5
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	282 148	79 102	115 905	195 006	40,6	59,4
71.12	Ingenieurbüros	38 870 355	21 860 666	12 856 811	34 717 477	63,0	37,0
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	9 956 426	5 928 181	2 826 803	8 754 983	67,7	32,3
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	23 227 378	13 547 565	7 950 024	21 497 589	63,0	37,0
71.12.3	Vermessungsbüros	832 177	213 875	380 938	594 814	36,0	64,0
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4 854 375	2 171 045	1 699 045	3 870 091	56,1	43,9
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 026 360	3 243 643	3 552 806	6 796 448	47,7	52,3
72	Forschung und Entwicklung	10 775 986	5 607 297	6 106 600	11 713 897	47,9	52,1
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 456 356	5 462 160	5 885 687	11 347 846	48,1	51,9
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 124 408	691 241	514 939	1 206 180	57,3	42,7
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 331 948	4 770 919	5 370 748	10 141 666	47,0	53,0
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	319 630	145 137	220 913	366 050	39,6	60,4

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
73	Werbung und Marktforschung	22 969 896	14 210 153	4 925 889	19 136 042	74,3	25,7
73.1	Werbung	20 692 532	13 015 663	4 185 571	17 201 235	75,7	24,3
73.11	Werbeagenturen	13 545 453	8 252 534	3 232 775	11 485 309	71,9	28,1
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. ...						
	Werbezeiten und Werbeflächen ...	7 147 079	4 763 129	952 796	5 715 926	83,3	16,7
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 277 364	1 194 490	740 318	1 934 807	61,7	38,3
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	10 835 027	6 472 982	2 512 164	8 985 145	72,0	28,0
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 519 639	796 113	370 739	1 166 851	68,2	31,8
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	351 217	162 114	97 086	259 201	62,5	37,5
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	797 067	384 415	213 122	597 537	64,3	35,7
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	371 355	249 583	60 530	310 113	80,5	19,5
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 129 566	610 001	281 593	891 594	68,4	31,6
74.20.1	Fotografie	539 548	264 298	138 545	402 843	65,6	34,4
74.20.2	Fotolabors	590 018	345 702	143 049	488 751	70,7	29,3
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	502 270	298 680	125 830	424 510	70,4	29,6
74.30.1	Übersetzen	472 074	282 701	120 084	402 784	70,2	29,8
74.30.2	Dolmetschen	30 196	15 979	5 747	21 726	73,5	26,5
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	7 683 552	4 768 189	1 734 001	6 502 190	73,3	26,7
75	Veterinärwesen	1 866 592	793 642	425 545	1 219 187	65,1	34,9
75.00.1	Tierarztpraxen	1 710 398	726 942	371 261	1 098 203	66,2	33,8
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	156 194	66 699	54 284	120 983	55,1	44,9

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	49 910 710	10 324 342	50 422 292	6 973 277	865 626
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	1 661 105	71 206	8 923 787	1 967 094	56 818
69.1	Rechtsberatung	640 519	39 364	3 262 619	883 731	13 773
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	324 811	2 799	329 433	59 205	317
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	22 545	2 158	80 430	21 339	119
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	1 020 586	31 842	5 661 168	1 083 363	43 044
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	302 353	6 878	2 277 966	350 028	19 895
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	3 675	66	25 568	4 639	57
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	404 883	19 029	3 142 365	694 478	13 363
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	309 675	5 869	215 269	34 218	9 729
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	24 138 393	1 699 831	19 643 430	2 026 087	184 138
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	20 111 940	1 469 812	15 197 019	1 418 102	132 961
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	2 108 192	449 484	7 351 023	522 410	54 521
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	18 003 748	1 020 329	7 845 996	895 693	78 441
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	4 026 453	230 018	4 446 411	607 985	51 177
70.21	Public-Relations-Beratung	405 019	22 606	263 494	48 311	6 066
70.22	Unternehmensberatung	3 621 434	207 413	4 182 917	559 674	45 111

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
110 657 344	45,1	9,3	45,6	1,7	M
10 656 098	15,6	0,7	83,7	0,6	69
3 942 501	16,2	1,0	82,8	0,4	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
657 043	49,4	0,4	50,1	0,1	69.10.4
105 133	21,4	2,1	76,5	0,1	69.10.9
6 713 597	15,2	0,5	84,3	0,8	69.2
2 587 197	11,7	0,3	88,0	0,9	69.20.1
29 310	12,5	0,2	87,2	0,2	69.20.2
3 566 277	11,4	0,5	88,1	0,4	69.20.3
530 814	58,3	1,1	40,6	4,5	69.20.4
45 481 654	53,1	3,7	43,2	0,9	70
36 778 772	54,7	4,0	41,3	0,9	70.1
9 908 699	21,3	4,5	74,2	0,7	70.10.1
26 870 073	67,0	3,8	29,2	1,0	70.10.9
8 702 882	46,3	2,6	51,1	1,2	70.2
691 119	58,6	3,3	38,1	2,3	70.21
8 011 763	45,2	2,6	52,2	1,1	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	11 974 622	4 597 095	10 863 801	1 533 827	464 838
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	10 928 390	4 371 512	8 891 973	1 225 528	405 869
71.11	Architekturbüros	1 010 068	103 634	1 217 507	205 749	13 736
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	744 980	70 560	979 268	165 017	9 915
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	172 596	27 015	83 673	13 838	2 182
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	74 817	2 547	96 652	16 932	1 567
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	17 676	3 511	57 915	9 963	72
71.12	Ingenieurbüros	9 918 322	4 267 878	7 674 465	1 019 778	392 133
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	3 098 740	949 970	1 879 471	261 277	22 593
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	5 874 166	2 971 687	4 701 712	582 753	339 611
71.12.3	Vermessungsbüros	36 476	26 533	150 866	34 618	2 813
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	908 940	319 689	942 416	141 130	27 116
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	1 046 232	225 583	1 971 828	308 299	58 969
72	Forschung und Entwicklung	814 020	1 013 805	3 779 472	395 594	81 986
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	781 998	1 006 655	3 673 506	378 127	81 736
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	133 030	132 342	425 869	52 782	4 552
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	648 968	874 313	3 247 637	325 345	77 184
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	32 021	7 150	105 966	17 467	250

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
27 435 518	43,6	16,8	39,6	4,3	71
24 191 875	45,2	18,1	36,8	4,6	71.1
2 331 209	43,3	4,4	52,2	1,1	71.11
1 794 808	41,5	3,9	54,6	1,0	71.11.1
283 284	60,9	9,5	29,5	2,6	71.11.2
174 016	43,0	1,5	55,5	1,6	71.11.3
79 102	22,3	4,4	73,2	0,1	71.11.4
21 860 666	45,4	19,5	35,1	5,1	71.12
5 928 181	52,3	16,0	31,7	1,2	71.12.1
13 547 565	43,4	21,9	34,7	7,2	71.12.2
213 875	17,1	12,4	70,5	1,9	71.12.3
2 171 045	41,9	14,7	43,4	2,9	71.12.9
3 243 643	32,3	7,0	60,8	3,0	71.2
5 607 297	14,5	18,1	67,4	2,2	72
5 462 160	14,3	18,4	67,3	2,2	72.1
691 241	19,2	19,1	61,6	1,1	72.11
4 770 919	13,6	18,3	68,1	2,4	72.19
145 137	22,1	4,9	73,0	0,2	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturenerhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
73	Werbung und Marktforschung	8 139 535	1 021 717	5 048 901	723 912	51 546
73.1	Werbung	7 615 035	1 013 108	4 387 520	660 408	48 212
73.11	Werbeagenturen	4 794 003	797 015	2 661 517	401 017	35 578
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	2 821 032	216 094	1 726 004	259 391	12 634
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	524 500	8 609	661 381	63 504	3 334
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	2 825 740	1 802 344	1 844 898	268 344	25 665
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	374 263	130 675	291 175	56 527	5 870
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	73 011	15 859	73 244	14 962	4 313
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	141 820	82 639	159 957	30 986	981
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	159 433	32 177	57 973	10 579	576
74.2	Fotografie und Fotolabors	154 600	141 570	313 831	51 168	3 700
74.20.1	Fotografie	97 425	36 084	130 789	27 506	993
74.20.2	Fotolabors	57 175	105 485	183 042	23 661	2 707
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	189 596	617	108 467	10 975	1 313
74.30.1	Übersetzen	180 177	602	101 921	9 998	1 298
74.30.2	Dolmetschen	9 419	15	6 546	977	15
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	2 107 281	1 529 482	1 131 425	149 674	14 782
75	Veterinärwesen	357 295	118 344	318 002	58 419	634
75.00.1	Tierarztpraxen	345 002	103 554	278 386	52 963	621
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	12 294	14 790	39 616	5 456	13

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
14 210 153	57,3	7,2	35,5	1,0	73
13 015 663	58,5	7,8	33,7	1,1	73.1
8 252 534	58,1	9,7	32,3	1,3	73.11
4 763 129	59,2	4,5	36,2	0,7	73.12
1 194 490	43,9	0,7	55,4	0,5	73.2
6 472 982	43,7	27,8	28,5	1,4	74
796 113	47,0	16,4	36,6	2,0	74.1
162 114	45,0	9,8	45,2	5,9	74.10.1
384 415	36,9	21,5	41,6	0,6	74.10.2
249 583	63,9	12,9	23,2	1,0	74.10.3
610 001	25,3	23,2	51,4	1,2	74.2
264 298	36,9	13,7	49,5	0,8	74.20.1
345 702	16,5	30,5	52,9	1,5	74.20.2
298 680	63,5	0,2	36,3	1,2	74.3
282 701	63,7	0,2	36,1	1,3	74.30.1
15 979	58,9	0,1	41,0	0,2	74.30.2
4 768 189	44,2	32,1	23,7	1,3	74.9
793 642	45,0	14,9	40,1	0,2	75
726 942	47,5	14,2	38,3	0,2	75.00.1
66 699	18,4	22,2	59,4	0,0	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
			1 000 EUR			
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	209 350 413	49 910 710	10 324 342	50 422 292	110 657 344
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	38 262 968	1 661 105	71 206	8 923 787	10 656 098
69.1	Rechtsberatung	15 365 985	640 519	39 364	3 262 619	3 942 501
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 485 327	324 811	2 799	329 433	657 043
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	441 489	22 545	2 158	80 430	105 133
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	22 896 983	1 020 586	31 842	5 661 168	6 713 597
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 598 491	302 353	6 878	2 277 966	2 587 197
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	101 481	3 675	66	25 568	29 310
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	14 182 439	404 883	19 029	3 142 365	3 566 277
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 014 572	309 675	5 869	215 269	530 814
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 890 138	24 138 393	1 699 831	19 643 430	45 481 654
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	52 260 225	20 111 940	1 469 812	15 197 019	36 778 772
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 392 816	2 108 192	449 484	7 351 023	9 908 699
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	35 867 409	18 003 748	1 020 329	7 845 996	26 870 073
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	19 629 913	4 026 453	230 018	4 446 411	8 702 882
70.21	Public-Relations-Beratung	1 228 450	405 019	22 606	263 494	691 119
70.22	Unternehmensberatung	18 401 464	3 621 434	207 413	4 182 917	8 011 763

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz ²⁾				
%				
52,9	23,8	4,9	24,1	M
27,8	4,3	0,2	23,3	69
25,7	4,2	0,3	21,2	69.1
.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	69.10.3
44,2	21,9	0,2	22,2	69.10.4
23,8	5,1	0,5	18,2	69.10.9
29,3	4,5	0,1	24,7	69.2
34,0	4,0	0,1	30,0	69.20.1
28,9	3,6	0,1	25,2	69.20.2
25,1	2,9	0,1	22,2	69.20.3
52,3	30,5	0,6	21,2	69.20.4
63,3	33,6	2,4	27,3	70
70,4	38,5	2,8	29,1	70.1
60,4	12,9	2,7	44,8	70.10.1
74,9	50,2	2,8	21,9	70.10.9
44,3	20,5	1,2	22,7	70.2
56,3	33,0	1,8	21,4	70.21
43,5	19,7	1,1	22,7	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
			1 000 EUR			
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	52 749 806	11 974 622	4 597 095	10 863 801	27 435 518
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	44 723 446	10 928 390	4 371 512	8 891 973	24 191 875
71.11	Architekturbüros	5 853 090	1 010 068	103 634	1 217 507	2 331 209
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	4 672 344	744 980	70 560	979 268	1 794 808
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	430 034	172 596	27 015	83 673	283 284
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	468 564	74 817	2 547	96 652	174 016
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	282 148	17 676	3 511	57 915	79 102
71.12	Ingenieurbüros	38 870 355	9 918 322	4 267 878	7 674 465	21 860 666
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	9 956 426	3 098 740	949 970	1 879 471	5 928 181
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	23 227 378	5 874 166	2 971 687	4 701 712	13 547 565
71.12.3	Vermessungsbüros	832 177	36 476	26 533	150 866	213 875
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4 854 375	908 940	319 689	942 416	2 171 045
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 026 360	1 046 232	225 583	1 971 828	3 243 643
72	Forschung und Entwicklung	10 775 986	814 020	1 013 805	3 779 472	5 607 297
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 456 356	781 998	1 006 655	3 673 506	5 462 160
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 124 408	133 030	132 342	425 869	691 241
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 331 948	648 968	874 313	3 247 637	4 770 919
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	319 630	32 021	7 150	105 966	145 137

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz ²⁾				
%				
52,0	22,7	8,7	20,6	71
54,1	24,4	9,8	19,9	71.1
39,8	17,3	1,8	20,8	71.11
38,4	15,9	1,5	21,0	71.11.1
65,9	40,1	6,3	19,5	71.11.2
37,1	16,0	0,5	20,6	71.11.3
28,0	6,3	1,2	20,5	71.11.4
56,2	25,5	11,0	19,7	71.12
59,5	31,1	9,5	18,9	71.12.1
58,3	25,3	12,8	20,2	71.12.2
25,7	4,4	3,2	18,1	71.12.3
44,7	18,7	6,6	19,4	71.12.9
40,4	13,0	2,8	24,6	71.2
52,0	7,6	9,4	35,1	72
52,2	7,5	9,6	35,1	72.1
61,5	11,8	11,8	37,9	72.11
51,1	7,0	9,4	34,8	72.19
45,4	10,0	2,2	33,2	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
			1 000 EUR			
73	Werbung und Marktforschung	22 969 896	8 139 535	1 021 717	5 048 901	14 210 153
73.1	Werbung	20 692 532	7 615 035	1 013 108	4 387 520	13 015 663
73.11	Werbeagenturen	13 545 453	4 794 003	797 015	2 661 517	8 252 534
73.12	Vermarkung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	7 147 079	2 821 032	216 094	1 726 004	4 763 129
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 277 364	524 500	8 609	661 381	1 194 490
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	10 835 027	2 825 740	1 802 344	1 844 898	6 472 982
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 519 639	374 263	130 675	291 175	796 113
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	351 217	73 011	15 859	73 244	162 114
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	797 067	141 820	82 639	159 957	384 415
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	371 355	159 433	32 177	57 973	249 583
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 129 566	154 600	141 570	313 831	610 001
74.20.1	Fotografie	539 548	97 425	36 084	130 789	264 298
74.20.2	Fotolabors	590 018	57 175	105 485	183 042	345 702
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	502 270	189 596	617	108 467	298 680
74.30.1	Übersetzen	472 074	180 177	602	101 921	282 701
74.30.2	Dolmetschen	30 196	9 419	15	6 546	15 979
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	7 683 552	2 107 281	1 529 482	1 131 425	4 768 189
75	Veterinärwesen	1 866 592	357 295	118 344	318 002	793 642
75.00.1	Tierarztpraxen	1 710 398	345 002	103 554	278 386	726 942
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	156 194	12 294	14 790	39 616	66 699

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz ²⁾				
%				
61,9	35,4	4,4	22,0	73
62,9	36,8	4,9	21,2	73.1
60,9	35,4	5,9	19,6	73.11
66,6	39,5	3,0	24,1	73.12
52,5	23,0	0,4	29,0	73.2
59,7	26,1	16,6	17,0	74
52,4	24,6	8,6	19,2	74.1
46,2	20,8	4,5	20,9	74.10.1
48,2	17,8	10,4	20,1	74.10.2
67,2	42,9	8,7	15,6	74.10.3
54,0	13,7	12,5	27,8	74.2
49,0	18,1	6,7	24,2	74.20.1
58,6	9,7	17,9	31,0	74.20.2
59,5	37,7	0,1	21,6	74.3
59,9	38,2	0,1	21,6	74.30.1
52,9	31,2	0,0	21,7	74.30.2
62,1	27,4	19,9	14,7	74.9
42,5	19,1	6,3	17,0	75
42,5	20,2	6,1	16,3	75.00.1
42,7	7,9	9,5	25,4	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	209 350 413	4 570 002	1 392 117	279 492	6 241 611	272 192
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	38 262 968	605 461	32 882	10 740	649 083	1 112
69.1	Rechtsberatung	15 365 985	191 732	16 746	5 337	213 815	234
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 485 327	12 685	26	-	12 711	74
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	441 489	7 295	0	-	7 295	1
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	22 896 983	413 729	16 136	5 402	435 268	878
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 598 491	88 801	2 712	1 963	93 476	-
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	101 481	1 707	-	-	1 707	-
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	14 182 439	312 166	13 362	2 143	327 672	878
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 014 572	11 054	62	1 296	12 412	-
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 890 138	1 348 410	662 779	221 444	2 232 634	18 222
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	52 260 225	1 131 399	617 249	168 307	1 916 955	17 690
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 392 816	379 685	232 922	69 378	681 985	4 704
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	35 867 409	751 714	384 327	98 929	1 234 970	12 986
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	19 629 913	217 011	45 530	53 137	315 679	533
70.21	Public-Relations-Beratung	1 228 450	12 728	579	2 787	16 094	1
70.22	Unternehmensberatung	18 401 464	204 283	44 952	50 350	299 585	531

* In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - 2) Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
1 049 863	532 289	112 930	-	7 676 595	3,7	M
152 911	29 007	1 984	-	805 090	2,1	69
16 814	10 691	953	-	231 816	1,5	69.1
.	.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	.	69.10.3
1 669	995	3	-	14 456	1,0	69.10.4
678	305	-	-	7 974	1,8	69.10.9
136 097	18 316	1 032	-	573 274	2,5	69.2
16 543	5 369	-	-	110 019	1,4	69.20.1
17	17	-	-	1 724	1,7	69.20.2
108 790	9 954	700	-	438 040	3,1	69.20.3
10 747	2 976	332	-	23 491	2,3	69.20.4
541 431	290 089	36 278	-	2 828 566	3,9	70
498 991	269 033	24 541	-	2 458 176	4,7	70.1
241 100	146 421	2 108	-	929 896	5,7	70.10.1
257 891	122 612	22 434	-	1 528 280	4,3	70.10.9
42 440	21 057	11 737	-	370 389	1,9	70.2
4 489	1 556	336	-	20 921	1,7	70.21
37 951	19 501	11 401	-	349 469	1,9	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
1 000 EUR							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	52 749 806	931 811	138 596	23 881	1 094 288	29 676
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	44 723 446	683 799	102 667	21 213	807 679	21 109
71.11	Architekturbüros	5 853 090	103 291	11 359	3 608	118 258	430
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	4 672 344	83 237	7 897	2 266	93 399	427
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	430 034	6 658	1 720	914	9 292	0
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	468 564	7 769	1 254	383	9 406	-
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	282 148	5 627	488	45	6 161	3
71.12	Ingenieurbüros	38 870 355	580 508	91 307	17 606	689 421	20 679
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	9 956 426	119 390	17 885	4 378	141 653	619
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	23 227 378	339 020	63 175	8 577	410 772	19 182
71.12.3	Vermessungsbüros	832 177	33 643	586	94	34 324	228
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4 854 375	88 455	9 662	4 556	102 673	651
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 026 360	248 012	35 929	2 668	286 609	8 567
72	Forschung und Entwicklung	10 775 986	1 113 019	491 372	11 053	1 615 445	210 117
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 456 356	1 104 999	490 724	11 051	1 606 774	210 117
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 124 408	71 663	12 820	648	85 130	605
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 331 948	1 033 337	477 904	10 403	1 521 644	209 512
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	319 630	8 020	649	2	8 670	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
160 230	110 317	46 765	-	1 330 959	2,5	71
134 312	96 222	44 323	-	1 007 423	2,3	71.1
18 731	15 522	896	-	138 314	2,4	71.11
14 939	12 236	213	-	108 978	2,3	71.11.1
737	534	-	-	10 030	2,3	71.11.2
1 757	1 569	644	-	11 807	2,5	71.11.3
1 297	1 183	39	-	7 500	2,7	71.11.4
115 582	80 700	43 427	-	869 109	2,2	71.12
28 810	22 048	2 490	-	173 572	1,7	71.12.1
68 303	42 799	39 922	-	538 179	2,3	71.12.2
3 837	2 876	202	-	38 590	4,6	71.12.3
14 631	12 976	812	-	118 767	2,4	71.12.9
25 918	14 095	2 442	-	323 536	4,0	71.2
63 632	42 035	12 388	-	1 901 582	17,6	72
61 474	41 146	11 842	-	1 890 208	18,1	72.1
8 797	2 988	5 353	-	99 886	8,9	72.11
52 677	38 158	6 489	-	1 790 322	19,2	72.19
2 158	889	546	-	11 374	3,6	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
73	Werbung und Marktforschung	22 969 896	322 457	23 303	2 279	348 038	11 026
73.1	Werbung	20 692 532	294 675	22 148	2 279	319 103	10 324
73.11	Werbeagenturen	13 545 453	164 660	18 838	1 687	185 185	10 003
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	7 147 079	130 016	3 310	592	133 918	322
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 277 364	27 781	1 154	-	28 935	702
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	10 835 027	196 308	32 719	8 495	237 522	1 839
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 519 639	30 311	4 041	727	35 079	348
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	351 217	7 178	2 185	62	9 425	17
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	797 067	17 541	1 032	591	19 165	7
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	371 355	5 592	824	74	6 490	324
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 129 566	53 137	7 840	2 497	63 474	121
74.20.1	Fotografie	539 548	17 419	5 825	2 323	25 567	121
74.20.2	Fotolabors	590 018	35 718	2 015	174	37 907	-
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	502 270	4 632	649	497	5 777	32
74.30.1	Übersetzen	472 074	4 430	622	497	5 548	32
74.30.2	Dolmetschen	30 196	202	27	-	229	-
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	7 683 552	108 227	20 189	4 775	133 192	1 339
75	Veterinärwesen	1 866 592	52 536	10 466	1 600	64 601	198
75.00.1	Tierarztpraxen	1 710 398	48 893	10 295	1 585	60 773	198
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	156 194	3 643	171	15	3 829	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
98 804	38 127	11 524	-	469 393	2,0	73
80 107	28 048	9 110	-	418 644	2,0	73.1
46 698	20 240	6 542	-	248 427	1,8	73.11
33 409	7 807	2 568	-	170 217	2,4	73.12
18 696	10 079	2 415	-	50 749	2,2	73.2
30 579	21 785	3 974	-	273 915	2,5	74
4 266	3 180	1 648	-	41 341	2,7	74.1
1 122	885	940	-	11 503	3,3	74.10.1
2 068	1 450	575	-	21 815	2,7	74.10.2
1 076	846	134	-	8 023	2,2	74.10.3
5 254	2 944	309	-	69 158	6,1	74.2
1 521	1 156	309	-	27 517	5,1	74.20.1
3 733	1 788	-	-	41 640	7,1	74.20.2
2 794	1 152	726	-	9 328	1,9	74.3
2 753	1 115	726	-	9 059	1,9	74.30.1
41	38	-	-	269	0,9	74.30.2
18 266	14 508	1 291	-	154 088	2,0	74.9
2 275	929	15	-	67 090	3,6	75
2 095	751	15	-	63 081	3,7	75.00.1
180	178	-	-	4 009	2,6	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4 570 002	1 392 117	279 492	6 241 611	272 192	1 049 863
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	605 461	32 882	10 740	649 083	1 112	152 911
69.1	Rechtsberatung	191 732	16 746	5 337	213 815	234	16 814
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	12 685	26	-	12 711	74	1 669
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	7 295	0	-	7 295	1	678
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	413 729	16 136	5 402	435 268	878	136 097
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	88 801	2 712	1 963	93 476	-	16 543
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 707	-	-	1 707	-	17
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	312 166	13 362	2 143	327 672	878	108 790
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	11 054	62	1 296	12 412	-	10 747
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1 348 410	662 779	221 444	2 232 634	18 222	541 431
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	1 131 399	617 249	168 307	1 916 955	17 690	498 991
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	379 685	232 922	69 378	681 985	4 704	241 100
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	751 714	384 327	98 929	1 234 970	12 986	257 891
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	217 011	45 530	53 137	315 679	533	42 440
70.21	Public-Relations-Beratung	12 728	579	2 787	16 094	1	4 489
70.22	Unternehmensberatung	204 283	44 952	50 350	299 585	531	37 951

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
112 930	7 676 595	81,3	3,5	13,7	1,5	M
1 984	805 090	80,6	0,1	19,0	0,2	69
953	231 816	92,2	0,1	7,3	0,4	69.1
.	.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	.	69.10.3
3	14 456	87,9	0,5	11,5	0,0	69.10.4
-	7 974	91,5	0,0	8,5	-	69.10.9
1 032	573 274	75,9	0,2	23,7	0,2	69.2
-	110 019	85,0	-	15,0	-	69.20.1
-	1 724	99,0	-	1,0	-	69.20.2
700	438 040	74,8	0,2	24,8	0,2	69.20.3
332	23 491	52,8	-	45,7	1,4	69.20.4
36 278	2 828 566	78,9	0,6	19,1	1,3	70
24 541	2 458 176	78,0	0,7	20,3	1,0	70.1
2 108	929 896	73,3	0,5	25,9	0,2	70.10.1
22 434	1 528 280	80,8	0,8	16,9	1,5	70.10.9
11 737	370 389	85,2	0,1	11,5	3,2	70.2
336	20 921	76,9	0,0	21,5	1,6	70.21
11 401	349 469	85,7	0,2	10,9	3,3	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturenerhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	931 811	138 596	23 881	1 094 288	29 676	160 230
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	683 799	102 667	21 213	807 679	21 109	134 312
71.11	Architekturbüros	103 291	11 359	3 608	118 258	430	18 731
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	83 237	7 897	2 266	93 399	427	14 939
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	6 658	1 720	914	9 292	0	737
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	7 769	1 254	383	9 406	-	1 757
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	5 627	488	45	6 161	3	1 297
71.12	Ingenieurbüros	580 508	91 307	17 606	689 421	20 679	115 582
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	119 390	17 885	4 378	141 653	619	28 810
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	339 020	63 175	8 577	410 772	19 182	68 303
71.12.3	Vermessungsbüros	33 643	586	94	34 324	228	3 837
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	88 455	9 662	4 556	102 673	651	14 631
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	248 012	35 929	2 668	286 609	8 567	25 918
72	Forschung und Entwicklung	1 113 019	491 372	11 053	1 615 445	210 117	63 632
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 104 999	490 724	11 051	1 606 774	210 117	61 474
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	71 663	12 820	648	85 130	605	8 797
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 033 337	477 904	10 403	1 521 644	209 512	52 677
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	8 020	649	2	8 670	-	2 158

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
46 765	1 330 959	82,2	2,2	12,0	3,5	71
44 323	1 007 423	80,2	2,1	13,3	4,4	71.1
896	138 314	85,5	0,3	13,5	0,6	71.11
213	108 978	85,7	0,4	13,7	0,2	71.11.1
-	10 030	92,6	0,0	7,4	-	71.11.2
644	11 807	79,7	-	14,9	5,5	71.11.3
39	7 500	82,1	0,0	17,3	0,5	71.11.4
43 427	869 109	79,3	2,4	13,3	5,0	71.12
2 490	173 572	81,6	0,4	16,6	1,4	71.12.1
39 922	538 179	76,3	3,6	12,7	7,4	71.12.2
202	38 590	88,9	0,6	9,9	0,5	71.12.3
812	118 767	86,4	0,5	12,3	0,7	71.12.9
2 442	323 536	88,6	2,6	8,0	0,8	71.2
12 388	1 901 582	85,0	11,0	3,3	0,7	72
11 842	1 890 208	85,0	11,1	3,3	0,6	72.1
5 353	99 886	85,2	0,6	8,8	5,4	72.11
6 489	1 790 322	85,0	11,7	2,9	0,4	72.19
546	11 374	76,2	-	19,0	4,8	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturenerhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
73	Werbung und Marktforschung	322 457	23 303	2 279	348 038	11 026	98 804
73.1	Werbung	294 675	22 148	2 279	319 103	10 324	80 107
73.11	Werbeagenturen	164 660	18 838	1 687	185 185	10 003	46 698
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	130 016	3 310	592	133 918	322	33 409
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	27 781	1 154	-	28 935	702	18 696
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	196 308	32 719	8 495	237 522	1 839	30 579
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	30 311	4 041	727	35 079	348	4 266
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	7 178	2 185	62	9 425	17	1 122
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	17 541	1 032	591	19 165	7	2 068
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	5 592	824	74	6 490	324	1 076
74.2	Fotografie und Fotolabors	53 137	7 840	2 497	63 474	121	5 254
74.20.1	Fotografie	17 419	5 825	2 323	25 567	121	1 521
74.20.2	Fotolabors	35 718	2 015	174	37 907	-	3 733
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	4 632	649	497	5 777	32	2 794
74.30.1	Übersetzen	4 430	622	497	5 548	32	2 753
74.30.2	Dolmetschen	202	27	-	229	-	41
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	108 227	20 189	4 775	133 192	1 339	18 266
75	Veterinärwesen	52 536	10 466	1 600	64 601	198	2 275
75.00.1	Tierarztpraxen	48 893	10 295	1 585	60 773	198	2 095
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	3 643	171	15	3 829	-	180

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
11 524	469 393	74,1	2,3	21,0	2,5	73
9 110	418 644	76,2	2,5	19,1	2,2	73.1
6 542	248 427	74,5	4,0	18,8	2,6	73.11
2 568	170 217	78,7	0,2	19,6	1,5	73.12
2 415	50 749	57,0	1,4	36,8	4,8	73.2
3 974	273 915	86,7	0,7	11,2	1,5	74
1 648	41 341	84,9	0,8	10,3	4,0	74.1
940	11 503	81,9	0,1	9,8	8,2	74.10.1
575	21 815	87,9	0,0	9,5	2,6	74.10.2
134	8 023	80,9	4,0	13,4	1,7	74.10.3
309	69 158	91,8	0,2	7,6	0,4	74.2
309	27 517	92,9	0,4	5,5	1,1	74.20.1
-	41 640	91,0	-	9,0	-	74.20.2
726	9 328	61,9	0,3	29,9	7,8	74.3
726	9 059	61,2	0,3	30,4	8,0	74.30.1
-	269	84,9	-	15,1	-	74.30.2
1 291	154 088	86,4	0,9	11,9	0,8	74.9
15	67 090	96,3	0,3	3,4	0,0	75
15	63 081	96,3	0,3	3,3	0,0	75.00.1
-	4 009	95,5	-	4,5	-	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	209 350 413	7 676 595	2 544 157	2 069 134
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	38 262 968	805 090	198 609	1 324
69.1	Rechtsberatung	15 365 985	231 816	56 137	533
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 485 327	14 456	1 452	18
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	441 489	7 974	1 762	-
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	22 896 983	573 274	142 472	791
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 598 491	110 019	40 113	223
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	101 481	1 724	878	-
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	14 182 439	438 040	95 670	501
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 014 572	23 491	5 810	66
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 890 138	2 828 566	1 526 278	83 114
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	52 260 225	2 458 176	1 258 648	30 328
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 392 816	929 896	707 027	16 035
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	35 867 409	1 528 280	551 621	14 292
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	19 629 913	370 389	267 630	52 787
70.21	Public-Relations-Beratung	1 228 450	20 921	14 377	21 746
70.22	Unternehmensberatung	18 401 464	349 469	253 252	31 041

* In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - 2) Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	52 749 806	1 330 959	445 431	41 064
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	44 723 446	1 007 423	378 635	25 737
71.11	Architekturbüros	5 853 090	138 314	49 487	1 603
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	4 672 344	108 978	40 944	669
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	430 034	10 030	3 830	768
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	468 564	11 807	2 995	37
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	282 148	7 500	1 719	129
71.12	Ingenieurbüros	38 870 355	869 109	329 148	24 134
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	9 956 426	173 572	79 432	2 726
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	23 227 378	538 179	186 472	16 802
71.12.3	Vermessungsbüros	832 177	38 590	7 881	596
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4 854 375	118 767	55 363	4 010
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 026 360	323 536	66 796	15 327
72	Forschung und Entwicklung	10 775 986	1 901 582	61 465	1 913 232
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 456 356	1 890 208	59 374	1 823 674
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 124 408	99 886	7 856	113 243
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 331 948	1 790 322	51 517	1 710 431
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	319 630	11 374	2 091	89 558

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
73	Werbung und Marktforschung	22 969 896	469 393	199 537	5 585
73.1	Werbung	20 692 532	418 644	184 181	5 179
73.11	Werbeagenturen	13 545 453	248 427	132 848	4 988
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	7 147 079	170 217	51 333	191
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 277 364	50 749	15 356	406
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	10 835 027	273 915	97 481	10 559
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 519 639	41 341	20 708	396
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	351 217	11 503	5 522	242
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	797 067	21 815	11 671	79
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	371 355	8 023	3 515	74
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 129 566	69 158	14 589	2 102
74.20.1	Fotografie	539 548	27 517	7 039	141
74.20.2	Fotolabors	590 018	41 640	7 550	1 961
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	502 270	9 328	7 095	19
74.30.1	Übersetzen	472 074	9 059	6 894	19
74.30.2	Dolmetschen	30 196	269	201	-
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	7 683 552	154 088	55 089	8 043
75	Veterinärwesen	1 866 592	67 090	15 355	14 256
75.00.1	Tierarztpraxen	1 710 398	63 081	14 183	54
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	156 194	4 009	1 171	14 202

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 740 799	1 985 907	1 019 948	1 264 123
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	65 129	73 891	10 274	11 609
69.1	Rechtsberatung	30 564	39 307	6 316	6 899
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	15 327	20 422	164	110
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	5 103	5 863	2	3
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	34 565	34 583	3 958	4 710
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	13 848	12 684	424	428
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 562	1 694	17	14
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	7 681	7 218	2 869	3 332
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	11 474	12 987	648	936
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	380 405	360 841	148 587	177 047
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	300 164	285 909	130 869	147 725
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	199 837	197 949	42 142	56 615
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	100 327	87 960	88 727	91 110
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	80 240	74 932	17 718	29 321
70.21	Public-Relations-Beratung	5 941	4 973	1 279	2 351
70.22	Unternehmensberatung	74 300	69 960	16 438	26 971

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
21 602 675	24 253 934	24 363 422	27 503 963	M
1 020 111	1 071 028	1 095 515	1 156 528	69
314 773	310 628	351 654	356 834	69.1
.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	69.10.3
10 051	10 302	25 541	30 834	69.10.4
18 884	25 599	23 988	31 466	69.10.9
705 339	760 401	743 861	799 694	69.2
316 294	356 756	330 565	369 867	69.20.1
911	1 302	2 490	3 010	69.20.2
378 419	391 640	388 968	402 190	69.20.3
9 716	10 702	21 838	24 626	69.20.4
696 123	798 272	1 225 115	1 336 160	70
278 403	276 397	709 436	710 032	70.1
73 561	69 706	315 540	324 270	70.10.1
204 842	206 691	393 896	385 762	70.10.9
417 720	521 874	515 678	626 128	70.2
9 866	11 635	17 086	18 958	70.21
407 854	510 240	498 592	607 170	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	984 262	1 150 943	614 853	738 457
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	918 553	1 079 993	579 947	698 593
71.11	Architekturbüros	198 784	175 784	10 362	10 101
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	124 525	96 724	8 602	6 897
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	7 051	7 103	494	976
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	66 681	70 952	897	1 716
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	527	1 005	369	512
71.12	Ingenieurbüros	719 770	904 208	569 585	688 492
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	164 890	310 414	200 759	275 189
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	389 199	395 262	318 274	338 438
71.12.3	Vermessungsbüros	3 257	3 188	8 570	7 886
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	162 423	195 345	41 981	66 979
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	65 709	70 950	34 906	39 864
72	Forschung und Entwicklung	43 050	54 939	147 342	214 730
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	42 904	54 890	146 169	213 740
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	4 318	5 317	32 653	36 963
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	38 586	49 572	113 516	176 777
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	146	49	1 173	990

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
17 588 387	20 089 199	19 187 502	21 978 599	71
17 393 826	19 867 089	18 892 326	21 645 675	71.1
1 733 491	1 984 244	1 942 637	2 170 129	71.11
1 484 859	1 680 184	1 617 986	1 783 805	71.11.1
55 358	87 250	62 904	95 329	71.11.2
155 436	165 908	223 013	238 577	71.11.3
37 839	50 902	38 735	52 419	71.11.4
15 660 334	17 882 846	16 949 688	19 475 546	71.12
4 233 148	4 671 420	4 598 798	5 257 023	71.12.1
10 788 211	12 480 707	11 495 684	13 214 406	71.12.2
67 187	69 013	79 015	80 088	71.12.3
571 787	661 706	776 192	924 029	71.12.9
194 562	222 110	295 176	332 924	71.2
1 595 761	1 490 347	1 786 152	1 760 016	72
1 500 077	1 394 714	1 689 150	1 663 344	72.1
59 624	65 506	96 595	107 787	72.11
1 440 454	1 329 208	1 592 555	1 555 558	72.19
95 683	95 633	97 002	96 672	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
73	Werbung und Marktforschung	156 312	227 430	51 433	64 336
73.1	Werbung	155 141	225 352	50 307	62 189
73.11	Werbeagenturen	101 230	130 921	40 268	49 946
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	53 911	94 431	10 040	12 242
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	1 171	2 078	1 125	2 147
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	80 390	83 192	34 154	47 929
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	17 491	18 681	5 846	6 529
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	4 716	5 527	1 772	1 764
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	3 662	3 827	2 098	2 481
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	9 114	9 328	1 976	2 284
74.2	Fotografie und Fotolabors	7 167	7 957	18 631	20 413
74.20.1	Fotografie	4 936	5 675	4 977	3 630
74.20.2	Fotolabors	2 231	2 282	13 654	16 784
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	6 275	9 003	422	1 841
74.30.1	Übersetzen	6 275	9 003	422	1 841
74.30.2	Dolmetschen	-	-	-	-
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	49 457	47 551	9 255	19 145
75	Veterinärwesen	31 252	34 670	13 306	10 015
75.00.1	Tierarztpraxen	29 308	32 598	6 836	7 491
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	1 944	2 073	6 469	2 525

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
263 760	306 456	471 504	598 222	73
147 911	178 244	353 359	465 785	73.1
122 394	144 362	263 891	325 230	73.11
25 517	33 881	89 468	140 555	73.12
115 849	128 213	118 145	132 437	73.2
435 817	495 523	550 360	626 643	74
25 590	28 999	48 927	54 209	74.1
3 495	4 051	9 983	11 343	74.10.1
8 292	10 180	14 052	16 488	74.10.2
13 803	14 767	24 893	26 379	74.10.3
8 008	7 350	33 807	35 720	74.2
5 994	4 687	15 907	13 992	74.20.1
2 014	2 663	17 900	21 729	74.20.2
5 196	6 699	11 892	17 542	74.3
5 122	6 607	11 819	17 450	74.30.1
74	92	74	92	74.30.2
397 022	452 475	455 734	519 171	74.9
2 716	3 109	47 274	47 795	75
2 571	2 908	38 715	42 997	75.00.1
146	200	8 559	4 798	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Berichtsjahr 2011



Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 15. Juli 2013, geändert am 08. Mai 2014 (Anhang 1 fachlich tiefer untergliedert)

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99 643 8588; Fax: +49 (0) 228 99 643 8961;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit: Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S95 der NACE Rev.2 bzw. WZ 2008.
- Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten): rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland und einem Gesamtumsatz von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr.
- Räumliche Abdeckung: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2).
- Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Kalenderjahr bzw. für die aufgelisteten Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD: Stichtag 31. Dezember und für die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD: Stichtag 30. September.
- Periodizität: jährlich.
- Rechtsgrundlagen: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) sowie das Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Geheimhaltung: Anwendung der Mindestfallzahlregel zur Ermittlung primär geheim zu haltender Daten.
- Qualitätsmanagement: kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung bezogen auf die statistischen Ergebnisse und den Herstellungsprozess sind bzw. werden aktuell implementiert.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 5

- Inhalte der Statistik: allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit sowie tief gegliederte Strukturmerkmale zu tätigen Personen, Personalaufwendungen, Erträgen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen; die Kennzeichnung der statistischen Einheiten richtet sich nach der WZ 2008.
- Nutzerbedarf: Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer sind die Kommission der Europäischen Union, die Bundes- und Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder uvm.
- Nutzerkonsultation: direkt über den Statistischen Beirat sowie den Fachausschuss.

3 Methodik

Seite 7

- Konzept der Datengewinnung: dreifach geschichtete Zufallsstichprobe bei höchstens 15 % der in der Auswahlgesamtheit (URS) registrierten statistischen Einheiten; Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Umsatz- bzw. Beschäftigtengrößenklassen.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: dezentral, schriftliche bzw. online-Befragung mittels standardisierten Erhebungsunterlagen (siehe Anhang).
- Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung): Datenaufbereitung erfolgt überwiegend automatisiert; freie Hochrechnung.
- Preis- und Saisonbereinigung: keine.
- Erhebungsinstrumente: Erhebungsunterlagen (siehe Anhang) und Online-Meldeverfahren (IDEV und eSTATISTIK.core).
- Beantwortungsaufwand: gering, verschiedene Möglichkeiten der Entlastung (insbesondere kleiner Erhebungseinheiten) wurden geschaffen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 8

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: hoch, aufgrund der gewählten Methode.
- Stichprobenbedingte Fehler: Quantifizierung (siehe Anhang).
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.
- Revisionen: keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 9

- Aktualität: Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor (30. Juni 2013).
- Pünktlichkeit: Erste Ergebnisse des Berichtsjahres 2010 wurden am 28.06.2013 an Eurostat übermittelt.

6 Vergleichbarkeit

Seite 9

- Räumliche Vergleichbarkeit: EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation, der Erweiterung des Erfassungsbereichs der Strukturerhebung (ab dem Berichtsjahr 2008) und den neuen Stichprobenziehungen (Berichtsjahr 2003, 2008 und 2011) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nicht bzw. nur stark eingeschränkt möglich.

7 Kohärenz

Seite 10

- Statistikübergreifende Kohärenz: Abweichungen zu Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. in unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen und statistischen Einheiten begründet, wodurch kein Vergleich der Ergebnisqualität zwischen diesen Statistiken möglich ist.
- Statistikinterne Kohärenz: liegt vor.
- Input für andere Statistiken: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich, Erzeugerpreisindizes Dienstleistungen, Inward-FATS, Finanzdienstleistungsstatistiken und zur Pflege des Unternehmensregisters.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 10

- Verbreitungswege: ausschließlich kostenlose elektronische Veröffentlichung diverser regelmäßiger und unregelmäßiger Publikationen: Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6, Fachberichte uvm.
- Methodenpapiere: Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich, Methodenbeschreibung - Berichtsjahr 2011, Destatis, Juli 2013.
- Richtlinien der Verbreitung: 19 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6; die Veröffentlichung der Fachberichte erfolgt anschließend; im Veröffentlichungskalender ist die Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6 nicht enthalten.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 11

Keine.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit wurde auf der Basis der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den Abschnitten H, J, L, M, N und in der Abteilung S/95 der NACE Rev. 2 liegt.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit sind identisch.

Zur Grundgesamtheit gehören alle rechtlich selbstständigen Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland, die einen Gesamtumsatz (Summe aus Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen ohne Subventionen) von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr erzielt haben und einem der im Abschnitt 1.1 aufgezählten Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 bzw. der WZ 2008 zugeordnet sind. Aus dieser Grundgesamtheit werden die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels Stichprobenziehung (siehe Kapitel 3) ermittelt. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Teile der Erhebungseinheit sowie rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisse liegen auf den folgenden Ebenen der Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) vor: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2). Die Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland liegen im Statistischen Bundesamt, die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer liegen in den statistischen Ämtern der Länder vor.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Stimmt das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr der Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr überein, wird das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres endet.

Die Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD "Allgemeine Angaben" beziehen sich auf den Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres sowie die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD "Tätige Personen" auf den Stichtag 30. September des Berichtsjahres.

1.5 Periodizität

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Statistik liegen für das Berichtsjahr 2000 vor.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht auf EU- und Bundesrecht.

EU-Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik - Neufassung (ABl. EU Nr. L 97 S. 13) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Revision 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik.

Nationale Rechtsgrundlagen:

- Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung.
- Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 2005 (BGBl. I S. 2114; 2009, S. 3850), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 62 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten (Mindestfallzahlregel) betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die unter Abschnitt 1.7.1 angesprochene Mindestfallzahlregel wird derzeit als Verfahren zur Ermittlung der primär geheim zu haltenden Daten eingesetzt. Für die primäre und sekundäre Geheimhaltung wird aktuell keine Software eingesetzt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige systematische Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität unserer Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Stellen im Prozess der Statistikerstellung ansetzen, werden ständig den aktuellen Ansprüchen angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Hierzu tragen die jährlich tagende Referentenbesprechung sowie die ebenfalls jährlich durchgeführte Mitarbeiterschulung bei. Dadurch und durch den ständigen Austausch mit den die Erhebung bearbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden auftretende Probleme zeitnah erkannt, gelöst und die Lösung bundesweit angewendet. Damit wird gesichert, dass bei dezentraler Erhebung auftretende Unplausibilitäten in den Bundesländern einheitlich bereinigt werden und damit ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard zeitnah angewendet wird.

Zu den standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Eine Maßnahme, die zur Verbesserung der Auswahlgrundlage und der Ergebnisqualität beiträgt, ist z. B. die Rotation gegen bereits in vorherigen Berichtsjahren oder Statistiken auskunftspflichtige statistische Einheiten bei Ziehung einer komplett neuen Stichprobe (bisher so geschehen für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011). Dadurch wird u.a. der wirtschaftliche Schwerpunkt der Erhebungseinheiten, welcher ein Schichtungsmerkmal der Stichprobenziehung ist, im Unternehmensregister der amtlichen Statistik (Auswahlgrundlage) gepflegt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt führt die gewählte Stichprobenmethode zu qualitativ hohen Ergebnissen bei gleichzeitig geringer Belastung der Auskunftspflichtigen (Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit) im Erfassungsbereich dieser Statistik. Eine konkrete Qualitätsbewertung der Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich lässt sich aus der Fehlerrechnung (Berechnung des relativen Standardfehlers) ableiten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe (Fragebogen SiD):

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit:

- Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
- Rechtsform,
- Anzahl der Niederlassungen,

2. Tätige Personen sowie Personalaufwand:

- Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
- Bruttoentgelte,
- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers,

3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Umsätze nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge,
- Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Wert der Bestände (Anfangs- und Endbestand) an Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen,

4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke nach Arten,
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke,
- Wert der erworbenen und selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände.

Handelt es sich bei großen Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, d. h. um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale (Fragebogen SiDK):

- Umsatz,
- Bruttoentgelte,
- Bruttoanlageinvestitionen sowie die
- Anzahl der tätigen Personen

nach Bundesländern aufzugliedern.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen gliedern zusätzlichen ihren Auslandsumsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie ihren Umsatz nach Dienstleistungsarten auf, wenn sie ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsbereiche haben

- jährlich:
 - IT-Dienstleistungen,
 - Werbung sowie
 - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- zweijährlich ab Berichtsjahr 2008 (gerade Berichtsjahre):
 - Rechtsberatung,
 - Wirtschafts- und Steuerberatung; Buchführung sowie
 - Public-Relations- und Unternehmensberatung,
- zweijährlich ab Berichtsjahr 2009 (ungerade Berichtsjahre):
 - Architektur- und Ingenieurbüros,
 - Technische, physikalische und chemische Untersuchung sowie
 - Markt- und Meinungsforschung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich liegt für die Berichtsjahre ab 2008 die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zugrunde.

Für den Berichtszeitraum 2003 bis 2007 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003);

für den Berichtszeitraum 2000 bis 2002 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993).

Die WZ 2008 entspricht auf europäischer Ebene der NACE Rev. 2; die WZ 2003 der NACE Rev. 1.1.

Maßgeblich für die räumliche Gliederung ist die NUTS (vgl. Abschnitt 1.3).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Erhebungsbogen (siehe Anhang) entnommen werden. Diese richten sich nach den in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 abgedruckten Merkmalsdefinitionen, ggf. ergänzt bzw. angepasst an nationale Besonderheiten. Die Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL beruhen im Wesentlichen auf den Definitionen der statistischen Güterklassifikation, der CPA 2008.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und Hauptnutzern der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien - insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie - die jeweiligen Länderressorts und die Europäische Kommission. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, v. a. aus den erfassten Wirtschaftsbereichen, zu den Nutzerinnen und Nutzern dieser Statistik. Außerdem nutzen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie andere amtliche Statistiken Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich (vgl. Abschnitt 7.3). Zugleich fragen interessierte Bürger, Schüler und Studenten nach Ergebnissen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für unterschiedliche Recherchen.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Fachbereichen der amtlichen Statistik usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs berücksichtigt. Über das Gesetzgebungsverfahren können die Ministerien unmittelbar Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische

Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Dienstleistungsstatistiken“ eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine dreifach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungstatistikgesetz höchstens 15 % aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank, in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz, SV-Beschäftigte und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen mit mehr als 17 500 Euro Jahresumsatz sowie Betrieben enthalten sind, die aus Verwaltungsdaten gespeist wird.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003 und 2008 wurde zuletzt für das Berichtsjahr 2011 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Berichtsjahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Referentenbesprechung mit den Fachvertreterinnen und -vertretern der statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

Der Auswahlatz dieser Neuzugangsstichproben beträgt ebenfalls höchstens 15 %. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung der Stichprobe erfolgt hierarchisch nach drei Kriterien und zwar nach:

1. Bundesländern,
2. innerhalb jedes Bundeslandes nach WZ-Vierstellern (Klassen) der WZ 2008 sowie
3. innerhalb jeder so gebildeten Gruppierung nach Umsatz- bzw. alternativ Beschäftigtengrößenklassen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung einer Neuzugangsstichprobe erfolgt hierarchisch ebenfalls nach diesen drei Kriterien, wobei WZ-Viersteller und Umsatzgrößenklassen zusammengefasst werden.

Die Auswahlätze der einzelnen Ziehungsschichten differieren erheblich voneinander. Der in einer Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientiert sich insbesondere an der Anzahl der statistischen Einheiten sowie am erwarteten Mittelwert und der Varianz des Merkmals "Umsatz" (optimale Schichtung). Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten treten überwiegend bei umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf.

Für die gezogenen Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind immer die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über die ausgewählten Erhebungseinheiten werden primär erhoben.

Hierzu erfolgt eine schriftliche Befragung mittels standardisierten Erhebungsbogen (siehe Anhang) durch die statistischen Ämter der Länder (dezentral). Die Erhebungsbogen werden im vierten Quartal des dem Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Zur Rückmeldung werden den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten verschiedene Möglichkeiten angeboten: postalisch, per Fax oder online (IDEV oder eSTATISTIK.core). Die vorhergehende Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Versand der Erhebungsbogen, die Erfassung und Aufbereitung der Daten sowie die Erstellung von Länderergebnissen obliegt eigenverantwortlich den statistischen Ämtern der Länder. Darüber hinaus findet jährlich eine gemeinsame Mitarbeiterschulung statt, in der praktische Erfahrungen der abgelaufenen Erhebung verallgemeinert sowie über Änderungen im aktuellen Erhebungsablauf informiert wird.

Die Erhebungsunterlagen werden jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran werden u. a. die hausinterne Rechtsabteilung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der statistischen Ämter der Länder beteiligt. Eine Evaluierung durch das Pre-Test-Labor des Statistischen Bundesamtes (Destatis) ist bisher nicht erfolgt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Item-Non-Response: Zunächst findet eine Sichtkontrolle der eingegangenen Fragebogen statt. Die erfassten Daten werden außerdem maschinell auf Unplausibilitäten und fehlende Informationen überprüft. Bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben wird grundsätzlich bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zurück gefragt. In Ausnahmefällen kann sorgfältig geschätzt werden. Eine Softwarelösung für eine automatische Imputation gibt es zur Zeit nicht.

Die plausibilisierten Einzeldaten werden anschließend mittels der berechneten Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahlgesamtheit hochgerechnet. Der jeweils anzuwendende Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlatzes der Schicht, in der sich die Erhebungseinheit zum Zeitpunkt der Ziehung der Stichprobe befand (freie Hochrechnung).

Die Auswahlwahrscheinlichkeit ist für umsatzstarke Erhebungseinheiten im Allgemeinen größer als die für umsatzschwächere Einheiten. In Totalschichten beträgt der Auswahlatz 100 % und somit der Hochrechnungsfaktor 1,0.

Unit-Non-Response: Die Vollzähligkeitskontrolle und das Mahnwesen laufen automatisiert ab. In der Stichprobe befindliche Einheiten, die falsch zugeordnet sind, nicht melden wollen oder nicht melden können, werden in unechte bzw. echte Antwortausfälle unterteilt. Erhebungseinheiten, die auf Grund der aktuellen Daten nicht zum Kreis der Zielgesamtheit gehören, werden als unechte Antwortausfälle bezeichnet. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z. B. erloschene Einheiten, Einheiten die ihren Hauptsitz ins Ausland verlegt haben, einen wirtschaftlichen Schwerpunkt außerhalb des Erfassungsbereiches dieser Statistik ausüben oder mit ihrem Gesamtumsatz im aktuellen Berichtsjahr die Grenze von mehr als 17 500 Euro unterschreiten. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Auswahlgesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch in der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass bei Vorliegen unechter Antwortausfälle die hochgerechneten Ergebnisse der Erhebung in der Fallzahl (Anzahl der Einheiten) immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind. Das Auftreten von unechten Antwortausfällen in den Schichten bewirkt eine Verstärkung der Merkmalsstreuung und damit ein Anwachsen von durch die zufällige Auswahl der Stichprobeneinheiten bewirkten Schätzfehlern.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellen, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Echte Antwortausfälle führen häufig dann zu systematischen Fehlern, wenn sie innerhalb der Ziehungsschicht bei einem bestimmten Unternehmenstyp häufiger auftreten als bei anderen Erhebungseinheiten. Echte Antwortausfälle werden im Rahmen der Hochrechnung durch Korrektur des Hochrechnungsfaktors (Erhöhung) der Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht eingeschätzt. Verzerrungsfrei ist diese Vorgehensweise immer dann, wenn das Auftreten der echten Antwortausfälle innerhalb der Schicht als Zufallsereignis angesehen werden darf. In diesem Fall führt die Zuschätzung echter Antwortausfälle zu einer verzerrungsfreien Schätzung von Totalwerten der Zielgesamtheit.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Da es sich um eine Jahreserhebung handelt, wird keine Saisonbereinigung durchgeführt. Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben, werden aber als geringfügig bewertet. Aus diesem Grund erfolgt eine Bereinigung des Kalendereffektes nicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Gemeinschaft so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen. Zudem wird den Auskunftspflichtigen seit dem Berichtsjahr 2007 die Möglichkeit angeboten, die erfragten Daten teilautomatisiert aus ihrem betrieblichen Rechnungswesen zu ermitteln und über eine geschützte Verbindung an das betreffende statistische Landesamt übermitteln zu lassen (eSTATISTIK.core).

Darüber hinaus werden kleine Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr) mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt und damit wird Ihr Beantwortungsaufwand reduziert.

Zu einer weiteren Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten, der Verteilung der Belastung auf bisher nicht auskunftspflichtige Einheiten sowie zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde bei der Ziehung einer komplett neuen Stichprobe für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011 gegen bereits zuvor auskunftspflichtige Einheiten rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten, die sich in einer Totalschicht befinden, können jedoch nicht ersetzt werden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von höchstens 15 % wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt. Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmenden Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler und damit sinkt die Zuverlässigkeit des Ergebnisses. Dies erhöht die Abhängigkeit von der Richtigkeit der gemeldeten Daten von für das jeweilige Gesamtergebnis bedeutsamen Einheiten. Gleichwohl können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Für ausgewählte Merkmale sind die relativen Standardfehler im Anhang aufgelistet.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht erstellt. Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen und Vorjahresvergleichen werden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

Befragt wurden insgesamt rund 177 000 Einheiten, von denen 139 400 verwertbare Daten in die Auswertung eingegangen sind.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Angabe entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihrem Jahresabschluss, welcher oftmals erst 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegt. Der Erhebungsbogen wird u. a. deswegen erst im vierten Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Nach Eingang und Erfassung der Erhebungsbogen sind noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres (für das Berichtsjahr 2011 am 30. Juni 2013) veröffentlicht werden können. Dieser Termin entspricht dem Liefertermin an das europäische Statistikamt Eurostat.

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Erste Ergebnisse für das Berichtsjahr 2011 wurden am 28. Juni 2013 an Eurostat übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse erfolgte ab Juli 2013.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union bzw. Gemeinschaft und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich jedoch durch die Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden in den Mitgliedstaaten der EU ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse durch die Schichtung der Stichprobe (optimal) nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die Erhebungsdaten dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Umsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann für diese Merkmale die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Mit der verbindlich vorgeschriebenen Anwendung der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008 für Berichtsjahre ab 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der zuvor maßgebenden WZ 2003 sind in den von der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Wirtschaftsbereichen so gravierend, dass Zeitvergleiche nicht oder nur stark eingeschränkt möglich sind.

Ebenfalls zu berücksichtigen ist, dass mit der Ziehung der neuen Stichprobe für das Berichtsjahr 2011 (sowie mit den Berichtsjahren 2003 und 2008) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann.

Neben der Revision der Wirtschaftszweigklassifikation wurde gleichzeitig auch die für die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zugrundeliegende EU-Verordnung (vgl. Abschnitt 1.6) überarbeitet, was zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und des Merkmalskatalogs führte. Für einige Merkmale und Wirtschaftsbereiche liegen daher auch keine Ergeb-

nisse für Berichtsjahre vor 2008 aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich oder einer anderen jährlichen Unternehmensstrukturstatistik vor.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Merkmale der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen können sich Differenzen in den Ergebnissen ergeben.

Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die statistischen Ämter der Länder geliefert werden. Die Umsatzsteuervoranmeldungen (Lieferungen und Leistungen) können per Definition nicht mit den Umsätzen, welche im Rahmen der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich erfasst werden, gleichgesetzt werden. Des Weiteren findet keine aktuelle Korrektur des Wirtschaftszweiges in den Verwaltungsdaten statt, selbst wenn der Wirtschaftszweig im Rahmen einer Primärerhebung aktuell ermittelt wurde. Des Weiteren werden Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse dort werden jedoch nicht auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Unternehmen sondern auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Betriebe abgebildet. Darüber hinaus weicht die Definition der Beschäftigten (nur sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten) von der zu den tätigen Personen der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ab. Zu den tätigen Personen zählen auch Selbstständige, Beamtinnen und Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden - im Gegensatz zur Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich - die Beschäftigten lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind. Bei scheinbar identischen Merkmalen treten demgemäß Abweichungen zwischen den Ergebnissen amtlicher Statistiken auf.

Zu beachten ist, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ist in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Inward-FATS-Berechnungen und bei der Konzeption der Wägungsschemata einiger Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich (EVAS-Nr. 47414). Hier sind die Strukturergebnisse Grundlage für die Gewichtung der Indizes bei Aggregation verschiedener Wirtschaftsbereiche. Die Finanzdienstleistungsstatistiken nutzen einzelne Ergebnisse zur Schätzung der Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter in den nachzuweisenden Wirtschaftsbereichen des Abschnitts K der WZ 2008.

Des Weiteren werden die Primärergebnisse sowie der erhobene wirtschaftliche Schwerpunkt in das Unternehmensregister eingepflegt, was zu einer Qualitätsverbesserung der Auswahlgrundlage beiträgt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PRESSEMITTEILUNGEN" alle Pressemitteilungen zur Verfügung.

Veröffentlichungen

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen die aktuellen Daten in jeglicher Form mit Erläuterungen aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zur Verfügung.

Hierzu stehen auch unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PUBLIKATIONEN" folgende Publikationen kostenlos zur Verfügung:

Fachserie 9 (bis Berichtsjahr 2007):

- Reihe 1 - für den Wirtschaftsabschnitt I,
- Reihe 2 - für den Wirtschaftsabschnitt K.

Fachserie 9 (ab Berichtsjahr 2008):

- Reihe 4.1 - für den Wirtschaftsabschnitt H,
- Reihe 4.2 - für den Wirtschaftsabschnitt J,
- Reihe 4.3 - für den Wirtschaftsabschnitt L,
- Reihe 4.4 - für den Wirtschaftsabschnitt M,
- Reihe 4.5 - für den Wirtschaftsabschnitt N und
- Reihe 4.6 - für die Abteilung 95 des Abschnitts S.

Fachbericht:

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Grundstücks- und Wohnungswesen,
- Information und Kommunikation,
- Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen,
- Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung,
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- Verkehr und Lagerei,
- Verlagswesen,
- Werbung und Marktforschung.

Einen Überblick über den Dienstleistungsbereich bietet auch die Publikation "Der Dienstleistungssektor, Wirtschaftsmotor in Deutschland, ausgewählte Ergebnisse von 2003 bis 2008".

Online-Datenbank

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Datenbank, die Ergebnisse bis Berichtsjahr 2007 (WZ-2003) und ab Berichtsjahr 2008 (WZ-2008) über das Datenbanksystem GENESIS-Online zur Verfügung.

Zugang zu Mikrodaten

Anonymisierte Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.

Sonstige Verbreitungswege

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter Publikationen/Statistisches Jahrbuch die wichtigsten Daten im Statistischen Jahrbuch zur Verfügung. Des weiteren stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Statistik-Portal die aktuellen Daten im Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zur Verfügung.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "Methodisches", Erläuterungen zur Statistik, die Methodischen Erläuterungen zur Verfügung.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden nicht im Veröffentlichungskalender angekündigt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Keine.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Keine.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personal-aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
H	0,4	1,8	0,9	0,9	4,4	0,9
49	0,8	0,6	0,8	0,6	0,8	0,7
49.1	14,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
49.2	5,3	0,5	0,4	0,4	1,1	0,4
49.3	1,0	0,9	0,9	0,7	1,4	0,7
49.31	3,9	1,2	1,4	1,0	1,8	1,2
49.32	1,3	1,1	1,0	1,0	2,4	1,1
49.39	2,4	1,7	1,9	1,5	3,3	2,0
49.39.1	6,0	2,3	2,7	1,9	3,3	3,1
49.39.2	3,9	3,1	3,3	3,1	5,1	3,0
49.39.9	11,6	6,3	6,5	6,3	19,6	7,7
49.4	1,2	1,1	1,7	1,1	2,0	1,4
49.41	1,2	1,1	1,7	1,1	2,0	1,4
49.42	13,0	9,6	9,9	10,4	11,8	11,9
49.5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
50	0,8	3,7	4,7	7,0	40,0	15,2
50.1	10,8	57,6	45,4	21,4	77,8	13,3
50.2	1,1	3,6	4,9	9,0	10,7	21,3
50.3	6,0	3,2	3,5	3,6	39,6	5,4
50.4	2,7	1,1	2,3	3,0	24,2	3,8
51	3,2	0,2	1,1	0,2	0,7	0,3
51.1	3,6	0,3	2,6	0,3	0,8	0,3
51.2	2,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
51.21	2,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
51.22	.	.	.	.	.	.
52	2,3	4,2	1,9	2,2	7,2	1,8
52.1	4,5	1,7	1,8	2,3	12,0	3,2
52.2	2,5	4,4	2,0	2,4	7,5	1,9
52.21	16,8	7,9	9,8	9,5	11,9	8,8
52.21.1	30,6	21,3	35,5	41,1	7,4	25,9
52.21.2	35,3	2,6	3,8	19,5	14,9	26,9
52.21.3	60,4	12,5	12,8	12,6	13,4	12,5
52.21.4	60,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.5	11,3	10,9	12,2	12,1	10,2	12,4
52.21.9	17,0	15,7	18,7	20,7	42,1	18,8
52.22	20,0	28,1	6,4	7,5	4,7	19,9
52.22.1	.	.	.	.	.	.
52.22.2	51,8	50,9	12,8	12,5	5,0	34,7
52.22.3	.	.	.	.	.	.
52.22.9	22,2	6,9	5,3	8,8	6,3	11,6
52.23	19,3	5,2	5,4	5,7	9,2	5,2
52.23.1	7,6	6,9	7,0	7,2	10,2	6,9
52.23.9	23,8	6,8	8,4	9,2	8,8	7,6
52.24	17,6	16,4	22,9	19,1	4,5	11,9
52.29	3,2	5,5	1,5	2,5	3,5	1,9
52.29.1	4,1	6,3	1,7	2,2	3,0	1,9
52.29.2	21,3	12,7	8,0	9,1	23,6	8,7
52.29.9	13,6	4,2	4,7	10,1	22,4	6,7
53	2,7	1,8	1,8	1,4	2,2	2,8
53.1	.	.	.	.	.	.
53.2	2,7	1,8	1,8	1,4	2,2	2,8
J	0,6	4,2	3,9	2,0	6,9	1,9
58	1,5	2,8	2,7	2,7	7,4	6,8
58.1	1,5	2,5	2,3	2,6	2,2	7,2
58.11	5,0	9,1	4,8	4,8	7,2	3,6
58.12	4,7	1,7	3,5	2,0	3,4	2,1
58.13	8,3	4,2	4,7	5,1	2,5	13,0
58.14	4,1	1,6	2,0	1,8	6,0	7,2
58.19	4,1	5,8	3,2	2,7	7,2	9,1
58.2	6,2	13,9	13,0	12,8	17,2	9,4
58.21	27,4	10,2	15,8	6,3	7,4	7,2
58.29	7,8	15,3	14,6	13,4	17,5	10,3
59	1,7	1,6	2,1	1,6	2,8	1,7
59.1	2,2	1,9	2,8	1,6	2,6	1,8
59.11	3,5	2,0	2,6	2,1	4,2	2,5
59.12	8,5	3,4	3,6	2,7	7,4	4,7
59.13	5,4	6,8	10,6	4,4	34,0	7,6
59.14	2,1	3,0	4,7	3,4	2,8	3,2
59.2	4,3	2,0	2,4	6,5	16,9	4,3
59.20.1	8,0	7,3	7,4	5,7	14,5	6,7
59.20.2	18,1	4,4	7,7	8,3	24,0	8,5
59.20.3	7,4	2,9	0,9	11,2	31,8	7,7

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
60	17,3	0,2	0,4	0,6	0,6	1,2
60.1	3,8	1,3	1,0	1,8	2,0	2,8
60.2	38,3	0,3	0,5	0,4	0,4	1,3
61	4,2	12,8	14,1	10,4	11,7	9,1
61.1	6,4	14,2	14,0	8,7	14,0	8,5
61.2	8,2	28,7	32,1	32,9	20,5	32,0
61.3	7,1	4,1	6,5	5,6	2,1	6,1
61.9	5,6	3,6	3,0	2,4	7,4	4,0
61.90.1	18,5	18,7	9,3	6,7	7,2	7,7
61.90.9	5,3	1,3	2,5	2,5	9,4	4,7
62	1,0	3,2	2,3	2,1	3,7	1,5
62.01	2,4	5,2	4,0	2,9	7,9	1,9
62.01.1	7,4	6,1	6,5	6,9	10,7	5,8
62.01.9	3,3	5,5	4,3	3,1	8,2	2,0
62.02	2,3	1,4	1,6	1,6	3,8	1,6
62.03	6,9	3,5	3,7	4,0	4,2	3,6
62.09	3,3	8,2	5,3	6,2	4,3	4,6
63	2,7	5,0	5,1	4,8	4,8	3,6
63.1	10,7	7,1	6,9	6,7	5,2	5,8
63.11	9,5	9,5	9,2	8,5	5,7	7,7
63.12	24,5	3,3	4,3	3,9	7,6	6,0
63.9	2,0	5,4	7,4	5,4	11,6	3,7
63.91	7,2	2,8	8,9	2,3	8,4	3,7
63.99	2,1	5,9	8,1	6,3	12,2	4,1
L	0,3	1,2	1,3	1,6	8,3	1,2
68	0,3	1,2	1,3	1,6	8,3	1,2
68.1	3,9	7,3	11,3	7,9	49,1	5,8
68.10.1	5,2	9,8	16,8	12,1	55,2	7,6
68.10.2	8,3	5,4	7,0	6,5	25,5	8,9
68.2	0,3	1,3	1,5	2,6	3,9	1,6
68.20.1	2,5	2,0	2,4	3,3	5,6	2,8
68.20.2	1,4	1,7	1,9	4,1	5,3	2,4
68.3	1,4	2,2	2,5	1,8	6,1	1,9
68.31	2,8	4,6	3,4	3,6	17,6	3,2
68.31.1	3,1	5,6	4,2	4,7	20,5	3,6
68.31.2	11,1	6,0	5,0	5,4	19,9	6,9
68.32	3,2	2,5	3,5	2,2	6,5	2,5
68.32.1	3,7	3,6	4,6	3,0	8,7	3,1
68.32.2	7,6	2,9	4,4	2,7	9,8	3,9
M	0,2	1,7	1,3	1,1	4,5	0,8
69	0,4	3,1	2,4	3,1	4,6	1,4
69.1	0,4	1,5	1,4	2,0	4,0	1,0
69.10.1	4,3	3,2	3,2	3,3	7,7	2,4
69.10.2	0,9	2,3	1,9	3,2	5,6	1,4
69.10.3	5,6	3,1	3,1	3,2	12,0	3,5
69.10.4	11,2	2,9	3,2	2,9	7,9	3,7
69.10.9	8,8	10,1	9,4	12,0	18,2	8,4
69.2	0,7	5,1	4,2	4,3	6,7	2,3
69.20.1	6,7	2,4	2,3	2,4	2,8	2,3
69.20.2	21,0	13,6	12,6	12,9	37,2	14,4
69.20.3	1,2	8,0	6,2	7,2	8,8	3,0
69.20.4	4,7	3,1	3,5	3,9	11,0	4,0
70	0,9	4,5	3,8	2,2	11,3	1,5
70.1	1,9	6,4	6,9	3,3	13,5	2,5
70.10.1	26,3	3,2	5,4	3,6	5,2	4,5
70.10.9	5,2	8,7	10,5	5,1	20,7	3,1
70.2	1,1	2,3	2,3	2,5	17,8	1,6
70.21	5,5	2,0	2,9	2,5	10,5	4,0
70.22	1,1	2,5	2,4	2,7	18,6	1,8
71	0,6	1,3	1,2	1,2	2,3	1,0
71.1	0,6	1,4	1,3	1,3	2,2	1,1
71.11	1,1	1,7	1,4	1,6	3,1	1,3
71.11.1	1,5	1,9	1,4	1,4	3,6	1,4
71.11.2	7,6	6,3	7,1	8,1	12,1	6,8
71.11.3	7,9	4,1	4,8	4,5	9,4	5,4
71.11.4	6,6	13,5	12,8	16,6	12,1	8,4
71.12	1,0	1,6	1,6	1,5	2,6	1,4
71.12.1	3,4	4,0	4,5	3,0	6,2	2,5
71.12.2	2,9	2,1	2,1	2,2	3,3	2,4
71.12.3	10,4	6,3	6,2	6,1	13,1	6,4
71.12.9	4,2	2,7	2,6	3,3	6,4	3,0
71.2	4,2	2,7	2,9	3,4	6,9	3,0

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personal-aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
72	3,7	8,2	8,2	5,8	9,5	7,0
72.1	4,2	8,4	8,5	6,1	9,5	7,3
72.11	6,3	3,8	4,0	4,1	3,6	5,3
72.19	4,6	9,4	9,2	6,6	10,0	8,0
72.2	5,0	2,6	4,1	2,3	11,8	2,2
73	1,4	1,0	1,6	1,3	4,0	3,7
73.1	1,4	1,1	1,8	1,5	4,3	4,0
73.11	1,5	1,2	1,7	1,6	3,9	4,3
73.12	8,2	2,4	4,5	3,6	9,3	12,1
73.2	5,2	1,8	2,5	2,5	9,6	3,6
74	1,4	8,0	1,5	1,5	3,4	1,7
74.1	2,7	6,0	2,8	3,0	5,5	2,7
74.10.1	8,2	4,5	5,8	4,5	12,1	6,6
74.10.2	4,0	11,2	3,9	4,7	7,4	3,6
74.10.3	3,9	2,3	3,6	3,2	9,6	4,3
74.2	1,9	1,1	1,4	1,2	2,6	2,0
74.20.1	2,0	2,0	1,9	1,8	4,5	2,5
74.20.2	14,7	1,2	1,5	1,5	0,8	2,5
74.3	2,0	6,9	1,9	2,4	8,4	2,8
74.30.1	3,7	7,4	2,3	2,5	8,1	3,6
74.30.2	3,3	6,4	4,2	5,1	24,1	4,2
74.9	2,9	11,1	2,3	2,1	6,1	3,1
75	0,3	0,9	0,7	0,9	2,6	0,8
75.00.1	0,7	0,9	0,7	0,8	2,7	0,9
75.00.9	10,0	5,9	4,6	5,1	8,2	5,7
N	0,5	1,3	1,3	1,5	1,7	0,9
77	1,4	1,8	2,4	1,1	2,2	1,9
77.1	2,9	2,7	4,0	2,5	3,0	4,7
77.11	3,6	3,2	4,8	2,8	3,3	5,6
77.12	5,2	3,4	2,8	5,6	4,1	6,6
77.2	2,8	8,5	11,4	2,1	3,7	2,7
77.21	16,2	19,1	14,6	16,6	19,1	16,7
77.22	11,3	3,6	4,7	4,3	2,8	8,9
77.29	4,6	9,3	12,5	2,2	3,8	2,9
77.3	2,1	2,5	3,0	1,8	3,4	2,8
77.31	21,9	12,8	17,7	17,8	15,6	19,0
77.32	8,4	2,3	3,0	3,0	3,7	4,3
77.33	38,7	4,9	5,9	7,4	8,8	10,2
77.34	23,0	2,4	3,0	19,9	22,8	26,0
77.35	21,1	5,1	7,2	16,7	33,4	18,9
77.39	5,8	4,5	5,3	2,8	4,5	4,6
77.4	5,3	4,6	2,3	3,4	2,4	5,6
78	2,8	4,9	4,0	3,4	8,1	1,9
78.1	5,4	2,6	3,1	3,1	5,5	3,7
78.2	4,4	6,3	5,2	4,2	10,1	2,3
78.3	4,4	3,9	2,8	3,2	8,4	2,1
79	0,8	2,4	2,2	3,6	5,4	3,2
79.1	0,8	2,5	2,4	3,9	5,6	3,4
79.11	1,4	7,0	5,0	6,0	10,3	4,5
79.12	4,4	2,8	2,1	4,3	4,1	6,2
79.9	5,0	4,2	4,0	2,5	18,4	4,0
80	2,3	1,3	1,2	1,3	4,7	1,7
80.1	5,1	1,5	1,4	1,4	5,6	1,9
80.2	12,9	3,9	4,2	3,9	7,2	5,0
80.3	13,4	18,3	15,4	20,0	30,2	17,6
81	0,6	0,7	0,7	0,7	2,4	1,1
81.1	2,2	1,9	1,7	1,8	4,2	2,2
81.2	0,8	0,8	0,8	0,8	3,6	1,4
81.21	1,3	0,9	1,0	1,0	5,5	1,5
81.22	1,8	2,1	1,6	1,6	3,9	2,2
81.22.1	1,7	20,6	2,0	2,2	7,0	2,2
81.22.9	7,7	2,1	2,6	2,2	4,6	3,1
81.29	6,8	2,3	2,8	2,4	5,4	4,1
81.29.1	17,0	4,3	5,4	3,7	5,2	7,1
81.29.2	11,1	5,1	5,8	5,3	14,5	6,6
81.29.9	10,0	3,3	4,1	3,7	7,7	6,0
81.3	0,9	1,4	1,5	1,6	3,9	1,6
81.30.1	1,2	0,9	1,1	1,0	4,0	1,1
81.30.9	6,6	17,5	14,7	19,1	14,8	14,3

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 - keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
82	1,4	1,0	1,1	1,4	2,7	2,1
82.1	2,8	4,7	4,6	7,8	6,0	5,2
82.11	4,8	6,4	6,5	10,7	9,9	7,9
82.19	3,5	4,5	3,7	5,3	7,3	4,1
82.2	3,1	2,0	2,9	2,8	6,0	2,4
82.3	2,7	0,9	1,8	1,1	2,6	4,1
82.9	2,5	1,3	1,4	1,9	3,5	3,3
82.91	4,3	3,1	2,4	3,7	4,6	3,0
82.91.1	5,7	3,7	3,0	4,8	4,9	3,7
82.91.2	15,4	6,3	3,2	4,7	14,4	4,6
82.92	3,1	3,4	4,3	4,3	3,8	4,8
82.99	2,8	1,6	1,8	2,3	4,1	4,2
82.99.1	23,7	9,8	6,7	6,8	10,8	11,0
82.99.9	2,9	1,7	1,8	2,3	4,2	4,2
95	1,4	1,2	1,4	1,1	33,4	2,0
95.1	6,0	1,4	2,2	1,7	6,6	4,7
95.11	6,1	1,6	2,4	2,0	7,7	5,6
95.12	29,2	2,3	5,0	1,9	9,0	3,0
95.2	1,4	1,8	1,8	1,5	38,5	2,1
95.21	5,3	2,1	2,7	2,3	5,1	2,7
95.22	5,1	3,1	3,4	3,0	20,7	3,6
95.23	6,1	3,3	5,1	4,2	19,1	5,8
95.24	9,9	5,2	5,2	3,3	12,0	5,8
95.25	10,7	14,9	8,4	10,1	22,6	9,9
95.29	3,9	4,9	4,5	4,2	63,5	5,1

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
· keine Stichprobeneinheit

Anhang 2 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011
Variationskoeffizienten nach Umsatzgrößenklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Unternehmen mit ... bis ... tätigen Personen	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Zahl der tätigen Personen
		%			
H	0 - 1	1,7	4,5	3,6	3,9
	2 - 9	2,1	3,7	3,1	2,1
	10 - 19	2,9	2,0	2,6	2,7
	20 - 49	2,3	13,2	2,8	2,5
	50 - 249	1,8	1,2	1,5	1,7
	250 und mehr	3,4	1,2	1,6	1,7
J	0 - 1	1,4	4,7	4,3	2,8
	2 - 9	2,6	3,0	3,0	2,3
	10 - 19	2,8	3,2	2,8	2,8
	20 - 49	1,8	1,9	2,5	1,7
	50 - 249	2,4	1,9	1,8	2,1
	250 und mehr	9,1	6,8	6,7	4,3
L	0 - 1	0,7	1,8	2,2	1,7
	2 - 9	2,5	3,1	2,4	2,4
	10 - 19	5,9	6,5	9,7	5,9
	20 - 49	5,9	3,8	5,6	4,9
	50 - 249	5,9	2,6	2,6	5,4
	250 und mehr	2,0	3,5	3,7	3,0
M	0 - 1	0,6	7,7	4,0	1,2
	2 - 9	1,0	3,9	3,5	0,9
	10 - 19	1,4	1,9	2,4	1,3
	20 - 49	2,1	1,6	1,8	1,9
	50 - 249	1,5	1,2	1,7	1,4
	250 und mehr	4,1	4,7	3,5	3,3
N	0 - 1	1,1	3,0	2,2	2,4
	2 - 9	1,5	3,1	2,6	1,5
	10 - 19	2,8	2,3	2,6	2,8
	20 - 49	2,4	3,1	1,6	2,3
	50 - 249	3,7	4,1	4,5	2,5
	250 und mehr	1,1	1,4	1,1	1,0
S/95	0 - 1	2,1	22,9	6,1	4,3
	2 - 9	4,2	3,3	3,3	4,1
	10 - 19	4,5	5,0	4,8	4,6
	20 - 49	9,6	2,0	3,1	7,4
	50 - 249	2,3	1,7	2,2	2,0
	250 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011**

 Rücksendung
 bitte bis
 XX. XXXXXXX XXXX

SiD

 Name des Amtes
 Org. Einheit
 Straße + Hausnummer
 PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

 Ansprechpartner/-in für Rückfragen
 (freiwillige Angabe)

Name:

Sie erreichen uns über

Telefon:

Herr Xxxxx XXXXXXXX-XXXX

Frau Xxxxx XXXXXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Telefon oder E-Mail:

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 4 korrigieren.

 Identnummer
 (bei Rückfragen bitte angeben)

online

Ihre Daten können Sie auch online unter xxxxxxxxxxxxxxxxxxxx.de (IDEV) melden oder mit eSTATISTIK.core (Softwaremodul „Datenübermittlung an Statistische Ämter“ der DATEV eG).

Beachten Sie folgende Hinweise:

 Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind Niederlassungen im Ausland und rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2011.

Ausgenommen sind die stichtagsbezogenen Merkmale unter den Abschnitten A und D.

Deckt sich das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2011 endete.

 Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **11**) gekennzeichnet.

A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit (Stichtag: 31. Dezember 2011)
1 Wirtschaftlicher Schwerpunkt

 • Bitte verwenden Sie zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts die beiliegende **1** Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“).

 11 
 (bitte nicht ausfüllen)

Wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bzw. fünfstelliger WZ-Schlüssel laut „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ hier eintragen:

2 Rechtsform **2**

Zutreffendes bitte ankreuzen.

 2.1 Einzelunternehmen
 z.B. Einzelpraxis, Bürogemeinschaft 12 ☐ 1

 2.3 Kapitalgesellschaft
 z.B. AG, GmbH, KGaA 12 ☐ 3

 2.2 Personengesellschaft
 z.B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG 12 ☐ 2

 2.4 Sonstige Rechtsform
 z.B. eG 12 ☐ 4

 3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland **3** 13 

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier**B Erträge****1 Umsatz und sonstige betriebliche Erträge
ohne Umsatzsteuer** **4 6** 21

Volle Euro

Volle Euro

Summe B1.1 und B1.2

1.1 Umsatz **4** 22**1.1.1** darunter: Umsatz durch Auftraggeber
mit Sitz im Ausland **5** 23**1.2 Sonstige betriebliche Erträge** **6** 24**C Subventionen****ohne Steuererleichterungen,
Investitionszuschüsse und -zulagen** **7** 81

Volle Euro

Volle Euro

D Tätige Personen

(Stichtag: 30. September 2011)

Anzahl

Anzahl

1 Tätige Personen insgesamt **8** 31

Summe D1.1 und D1.2

Summe D1.1 und D1.2

**1.1 Tätige Inhaberinnen und Inhaber
sowie unbezahlt mithelfende
Familienangehörige** **9** 32**1.1.1** darunter: tätige Inhaberinnen und weibliche
unbezahlt mithelfende
Familienangehörige 33**1.2 Abhängig Beschäftigte** **10** 34

Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren

1.2.1 weiblich 35**1.2.2 Auszubildende** 36**1.2.3 in Teilzeit tätig
ohne geringfügig Beschäftigte** **11** 37**1.2.4 geringfügig Beschäftigte** **12** 38**2 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in
Vollzeiteinheiten** **13** 39**E Aufwendungen****1 Personalaufwand**

Volle Euro

Volle Euro

**1.1 Bruttoentgelte
ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung** **14** 41**1.2 Sozialaufwendungen des Arbeitgebers
insgesamt** **15 16** 42

Summe E1.2.1 und E1.2.2

**1.2.1 Gesetzliche Sozialaufwendungen
nur Arbeitgeberanteile** **15** 43**1.2.2 Übrige Sozialaufwendungen
nur Arbeitgeberanteile** **16** 44

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

noch:

E Aufwendungen**2 Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen****ohne** abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen

17 bis 20 45

Volle Euro

Volle Euro

Summe E2.1 bis E2.3

2.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

17 46

2.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

18 47

2.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf, sondern zum Verbrauch, z. B. Büromaterial)

19 20 48

darunter:

2.3.1 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

21 481

2.3.2 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter

22 482

F Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben**i** z. B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer; **ohne** Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen

23 71

Volle Euro

Volle Euro

G Bestände**1 Bestände insgesamt 18 24 25**

am Anfang des Berichtsjahres

57

Volle Euro

Volle Euro

Summe G1.1.1, G1.2.1 und G1.3.1

am Ende des Berichtsjahres

58

Summe G1.1.2, G1.2.2 und G1.3.2

1.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

25

1.1.1 am Anfang des Berichtsjahres

51

1.1.2 am Ende des Berichtsjahres

52

1.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

18

1.2.1 am Anfang des Berichtsjahres

53

1.2.2 am Ende des Berichtsjahres

54

1.3 In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse

1.3.1 am Anfang des Berichtsjahres

55

1.3.2 am Ende des Berichtsjahres

56

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Erhebungseinheiten mit einem
Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen
im Berichtsjahr 2011 von insgesamt ...

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

H Investitionen

1 Bruttoanlageinvestitionen (nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr)

i ohne Abzug von Abschreibungen
oder sonstigen Wertberichtigungen,
Umbuchungen und ohne abzugs-
fähige Vorsteuern

Volle Euro

Volle Euro

Summe H1.1.1 bis H1.3 und H1.4

1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke 27

1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen 28 62

1.1.2 Bauten 63

1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden) 64

1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke 29 65

1.3 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände 30 66

1.3.1 darunter: erworbene Software 31 67

1.4 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände 32 68

1.4.1 darunter: selbst erstellte Software 31 69

J Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits, können Sie hier auf besondere
Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

K

Bitte **Zusatzfragebogen SiDK** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit Nieder-
lassungen in mehreren Bundesländern hat sowie Umsätze und sonstige betriebliche
Erträge insgesamt (Frage B1) von 250 000 Euro und mehr erzielt hat.

L

Bitte **Zusatzfragebogen SiDL** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit mindestens
20 tätige Personen (Frage D1) hat und einem der sechs auf Seite 1 aufgeführten
Wirtschaftszweige angehört.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011****SiD/SiDK/SiDL****Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz****Zweck, Art und Umfang der Erhebung**

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von den Landesregierungen und der Bundesregierung, aber gleichermaßen auch von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind u. a. Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU gemäß der Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (ABl. L 97 vom 9.4.2008, S. 13), die durch Verordnung (EG) Nr. 251/2009 der Kommission vom 11. März 2009 (ABl. L 86 vom 31.3.2009, S. 170) geändert worden ist.

Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15% der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt.

Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N und Abteilung 95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Rechtsgrundlagen

Dienstleistungsstatistikgesetz (DStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 DStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Danach sind die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheit auskunftspflichtig. Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Nach § 5 Absatz 2 DStatG besteht für Existenzgründer im Sinne des § 7g Absatz 7 Satz 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4210, 2003 I S. 179) im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 500 000 Euro erwirtschaftet hat. Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich

geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 6 DStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 2005 (BGBl. I S. 2114; 2009, S. 3850), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 62 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung und Statistikregister

Name und Anschrift der Erhebungseinheit sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen.

Die Fragebogen, auf denen sich diese Hilfsmerkmale befinden, werden spätestens nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vollständig vernichtet bzw. gelöscht.

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Erhebungseinheiten und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer Kennung für das jeweilige Bundesland und aus einer laufenden, frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift der Erhebungseinheiten sowie der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit werden zusammen mit den Angaben zu tätigen Personen und zum Gesamtumsatz in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011

SiD/SiDK

Erläuterungen zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (**Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit oder Unternehmen**).

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Erträge, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

Nicht einzubeziehen sind Niederlassungen im Ausland und rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

2 Rechtsform

– Einzelunternehmen

Jede selbstständige Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen ihrer Tätigkeit voll haftet.

– Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV).

– Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind: Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

– Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft, z. B. eingetragene Genossenschaften (eG).

3 Anzahl der Niederlassungen in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teile einer Erhebungseinheit, einschließlich der Hauptniederlassung, in denen eine oder mehrere Personen derselben Erhebungseinheit oder Leiharbeiternehmerinnen bzw. Leiharbeiternehmer arbeiten (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen SiDK** aus.

4 Umsatz

Nicht der Gewinn, sondern die in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf bzw. der Vermietung von für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit typischen Waren und Dienstleistungen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Hierzu zählen auch: Eigenverbrauch, Handelsumsätze und Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften sowie in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten und der umsatzsteuerfreie Umsatz nach § 4 UStG.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben.

Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni und Skonti, sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen) sind vorab abzusetzen.

Beim Vorhandensein von **Konzernen oder umsatzsteuerlichen Organschaften** sind die Binnenumsätze der Erhebungseinheit mit Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen des Konzerns bzw. der umsatzsteuerlichen Organschaft einzubeziehen.

Bei **Holdinggesellschaften** ist der Umsatz die Vergütung, die sie für die unternehmerische Führung (strategische Steuerung und Konzernkoordination) ihrer Tochtergesellschaften sowie für sonstige interne Dienstleistungen von diesen erhalten; bei Komplementärgesellschaften sind es die Erträge aus Haftungsvergütung.

In der Regel **nicht zum Umsatz**, sondern zu den sonstigen betrieblichen Erträgen **6**, zählen die Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen. Sollte es sich hierbei jedoch um Umsatz im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln (z. B. bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften), zählen diese zum Umsatz und nicht zu den sonstigen betrieblichen Erträgen.

Nicht einzubeziehen sind Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, durchlaufende Posten (die im Namen und für Rechnung eines anderen vereinnahmt und verausgabt werden), Subventionen **7**, außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden), Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen, Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, aus der Auflösung von Rückstellungen und dgl.

5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

6 Sonstige betriebliche Erträge

Umsätze bzw. Einnahmen aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften der Erhebungseinheit, wie Patent- und Lizenzcinnahmen oder Kantineerlöse sowie Einnahmen aus Mieten, Pachten und Leasing, sofern es sich bei diesen nicht um Einnahmen im Sinne der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit handelt (z. B. bei Vermietungs- oder Leasinggesellschaften).

Nicht anzugeben sind Subventionen 7, außerordentliche sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividen-den, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens).

7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen, wie z. B. Kurzarbeitergeld.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

Nicht zu den Subventionen zählen Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaberinnen und Inhaber**, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen 9 und der **abhängig Beschäftigten** 10. Die Anzahl der tätigen Personen insgesamt muss mindestens 1 betragen.

Nicht zu den tätigen Personen zählen u. a. Aufsichtsratsmitglieder, ehrenamtlich tätige Personen und Kapitalgeber.

9 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber sowie Gesellschafterinnen und Gesellschafter, Komplementärinnen und Komplementäre, Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie andere leitende Personen, die kein Entgelt in Form von Lohn oder Gehalt erhalten, und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, die mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren. Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit leben und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung in der Erhebungseinheit arbeiten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht hauptberuflich in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis mit einer anderen Einrichtung oder einem anderen Unternehmen standen.

10 Abhängig Beschäftigte

Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, geringfügig Beschäftigte, Beamtinnen und Beamte, unselbstständige Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter, Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis standen und auf der Grundlage eines Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstvertrages mit der Erhebungseinheit ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision oder Sachbezügen erhalten haben. Hierzu zählen auch Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte (z. B. geschäftsführende

Gesellschafterinnen und Gesellschafter der Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit eine Vergütung – wie auch immer geartet – erhalten, sowie Streikende und sonstige kurzzeitig abwesende Personen (z. B. bei Krankheit, bezahltem Urlaub oder Sonderurlaub, Ab-leistung des freiwilligen Wehrdienstes, Mutterschutz und Elternzeit mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, ein Jahr und länger abwesende Personen, freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ehrenamtlich tätige Personen sowie Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

11 In Teilzeit tätig

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 400 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

Nicht einzubeziehen sind die Beschäftigten, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung).

13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden (WS) aller abhängig Beschäftigten (D 3) geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Nachkommastelle).

Beispiel:

- reguläre Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten: 40 WS
- 19 abhängig Beschäftigte (D3), davon
 - 10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS 400 WS
 - 5 Teilzeitbeschäftigte à 20 WS 100 WS
 - 4 geringfügig Beschäftigte, davon
 - 2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS 32 WS
 - 2 am Stichtag 30.9. kurzfristig Beschäftigte à 40 WS 80 WS
- 19 abhängig Beschäftigte mit insgesamt 612 WS

Einzutragen sind: 612 WS / 40 WS = 15,3 Vollzeiteinheiten.

14 Bruttoentgelte

An die abhängig Beschäftigten geleisteten Bruttozahlungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung.

Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dgl., Entgeltfortzahlungen bei Krankheit und Mutterschaft, Fahrtkostenzuschüsse, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen,

Vermögenswirksame Leistungen, Provisionen, Abfindungen sowie Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern sowie anderen leitenden Personen (soweit diese abhängig Beschäftigte ¹⁰ sind). Gezahlte Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit sowie die Zuführungen zum Wertguthaben in der aktiven Arbeitsphase (Blockmodell) gehören ebenfalls hierzu. Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das Nettoentgelt **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** zur Sozialversicherung, **Solidaritätszuschlag** sowie **Lohn- und Kirchensteuer** anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers aufzuführen.

Nicht anzugeben sind die Entgelte für tätige Inhaberinnen und Inhaber, der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie außerordentliche Aufwendungen.

15 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Beschäftigte in Altersteilzeit sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

Nicht hierzu gehören Entgeltzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft. Diese Beträge gehören zu den Bruttoentgelten ¹⁴.

16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum Bruttoentgelt gehören (z. B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall, laufende Zuschüsse für Verpflegung bei Praktika, Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und Umzugskostenvergütungen). Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (z. B. Familienzuschläge sowie Zahlungen an die Postbeamtenversorgungskasse für die Erbringung von Versorgungs- und Beihilfeleistungen).

Nicht dazu zählen Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und ihre bzw. seine Familie.

17 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti). Bei Reiseveranstaltern zählen hierzu auch die in Anspruch genommenen Leistungen Dritter für auf eigene Rechnung organisierte Pauschalreisen sowie an Reisebüros bezahlte Provisionen.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Waren und Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland und alle anderen als die o. g. Steuern, Abschreibungen, außerordentlichen, Zins- und ähnlichen Aufwendungen.

18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Anschaffungs- und Anschaffungsnebenkosten ¹⁷ aller Materialien (ohne Handelsware), die zur Herstellung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen in der Erhebungseinheit erforderlich sind sowie dabei benötigte Verbrauchsstoffe, wie z. B. Kraftstoffe, Versandverpackung und Ersatzteile im Transportgewerbe, Putzmittel im Reinigungsgewerbe, Datenträger in

der IT-Branche sowie Werbematerial in der Werbebranche. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen benötigt werden.

Nicht einzubeziehen sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

19 Bezogene Dienstleistungen nicht zum Wiederverkauf

Alle Aufwendungen für Leistungen Dritter, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in der Erhebungseinheit verbraucht werden, wie z. B. IT-Leistungen durch Rechenzentren und Lohnveredelung.

Nicht einzubeziehen sind bezogene Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

20 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur der Erhebungseinheit als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z. B. Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte, Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing, Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter, Porti, Büromaterial, Telefon, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisespesen sowie damit verbundene Verpflegungsmehraufwendungen, Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer, die unter Frage F anzugeben ist) und Mautgebühren. Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser, Büro- und Versandverpackungsmaterial sowie Aufwendungen für die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlungen.

Nicht einzubeziehen sind sonstige betriebliche Aufwendungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, betriebliche Steuern und öffentliche Abgaben ²³, Abschreibungen, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Zins- und ähnliche Aufwendungen (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens).

21 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Grundstückspachten, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software und dgl.

22 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter

Aufwendungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasing-agenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

23 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit der Beschaffung und Einfuhr von Waren sowie der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grund-, Grunderwerb-, Versicherungs-, Strom- und Energiesteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben.

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden.

Nicht einzubeziehen sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Kapitalertragsteuer, Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle.

24 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen.

Die Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten.

Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

25 Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den Beständen an bezogenen Waren und Dienstleistungen zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten durch Reisebüros, Nutzungsrechte von Werbeflächen etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

26 Bruttoanlageinvestitionen

Die im Berichtsjahr getätigten Investitionen des Anlagevermögens sind als **Bruttozugänge** (nicht Bestand), ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, ohne Umbuchungen und vor Berücksichtigung von Erlösen aus Abgängen zu erfassen, soweit diese aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden. Die erworbenen Güter sind zu Anschaffungskosten und die selbst erstellten Sachanlagen zu Herstellungskosten zu bewerten, **ohne** Abzug von Abschreibungen oder sonstigen Wertberichtigungen.

Werden Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht gesondert ausgewiesen, können diese als Gesamtsumme nachgewiesen und auf die entsprechenden Davon-Positionen aufgegliedert werden.

27 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Im Berichtsjahr aktivierte Bruttozugänge an Sachanlagen (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) bzw. bei nicht bilanzierenden Erhebungseinheiten die im Berichtsjahr in das Verzeichnis für langlebige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens aufgenommenen Sachanlagegüter (Grundstücke,

Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen), die von Dritten erworben wurden und deren Nutzungsperiode länger als ein Jahr ist. Zu den Bruttozugängen zählen auch gemietete, gepachtete oder mietkaufgenutzte Sachanlagen, geleistete Anzahlungen sowie die im Bau befindlichen Anlagen, sofern sie von der Erhebungseinheit auch aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

Nicht anzugeben sind nicht aktivierte bzw. nicht in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasing Basis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.), ganzen Unternehmen oder Betrieben, Zugänge an Sachanlagen in Niederlassungen im Ausland sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter „Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände“ anzugeben.

28 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

29 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

30 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dgl., die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden. Ebenso einzubeziehen sind hier der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie die geleisteten Anzahlungen. Die vorstehenden Positionen sind mit den Anschaffungskosten zu bewerten.

31 Software

Die jeweilige Software ist hier mit ihrem aktivierten Wert anzugeben.

32 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände

Anzugeben sind nur aktivierte selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011**

SiD

Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die Tätigkeit, die den größten Beitrag zur Wertschöpfung – alternativ zur Summe aus Umsatz **4**, sonstigen betrieblichen Erträgen **6** und Subventionen **7** leistet.

Falls es nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	49.31.0
Betrieb von Taxis	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr	49.41.0
Umzugstransporte	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen	49.50.0
Schifffahrt	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.40.0
Luftfahrt	
Personenbeförderung in der Luftfahrt	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt	51.21.0
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	
Lagerei	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen	52.22.1
Betrieb von Häfen	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt	52.23.9
Frachtumschlag	52.24.0
Spedition	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt	52.29.9
Post-, Kurier- und Expressdienste	
Post-, Kurier- und Expressdienste	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Verlagswesen	
Verlegen von Büchern	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58.12.0
Verlegen von Zeitungen	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58.19.0
Verlegen von Computerspielen	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software	58.29.0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59.13.0
Kinos	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern	59.20.2
Verlegen von Musikalien	59.20.3
Rundfunkveranstalter	
Hörfunkveranstalter	60.10.0
Fernsehveranstalter	60.20.0
Telekommunikation	
Leitungsgebundene Telekommunikation	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation	61.20.0
Satellitentelekommunikation	61.30.0
Internetserviceprovider	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt	61.90.9
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62.09.0
Informationsdienstleistungen	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63.11.0
Webportale	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt	63.99.0
Grundstücks- und Wohnungswesen	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.32.2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	69.10.2

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Notariate	69.10.3
Patentanwaltskanzleien	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	69.20.4
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	
Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	70.10.9
Public-Relations-Beratung	70.21.0
Unternehmensberatung	70.22.0
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	
Architekturbüros für Hochbau	71.11.1
Büros für Innenarchitektur	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	71.12.2
Vermessungsbüros	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	71.20.0
Forschung und Entwicklung	
Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	72.20.0
Werbung und Marktforschung	
Werbeagenturen	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung	73.20.0
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	
Industrie-, Produkt- und Mode-Design	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung	74.10.3
Fotografie	74.20.1
Fotolabors	74.20.2
Übersetzen	74.30.1
Dolmetschen	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt	74.90.0
Veterinärwesen	
Tierarztpraxen	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen	75.00.9
Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	77.21.0
Videotheken	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	77.29.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	77.40.0
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	
Vermittlung von Arbeitskräften	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	78.30.0
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	
Reisebüros	79.11.0
Reiseveranstalter	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	79.90.0
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	
Private Wach- und Sicherheitsdienste	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	80.20.0
Detekteien	80.30.0
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	
Hausmeisterdienste	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung	81.21.0
Schornsteinreinigung	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	81.30.9
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen	
Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste	82.19.0
Call Center	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	82.30.0
Inkassobüros	82.91.1
Auskunfteien	82.91.2
Abfüllen und Verpacken	82.92.0
Versteigerungsgewerbe	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt	82.99.9
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgерäten und Gartengeräten	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern	95.29.0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011**

Zusatzfragebogen SiDK
„Mehrländerunternehmen“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Rücksendung
bitte bis

XX. XXXXXXXX XXXX

SiDK

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

Telefon:

Herr Xxxxx XXXXXXXX-XXXX

Frau Xxxxx XXXXXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

online

Ihre Daten können Sie auch online unter xxxxxxxxxxxxxxxxxxxx.de (IDEV) melden oder mit eSTATISTIK.core (Softwaremodul „Datenübermittlung an Statistische Ämter“ der DATEV eG).

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDK aus,
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit **1**

- **Niederlassungen in mehreren Bundesländern** hat sowie
- im Berichtsjahr einen **Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr** erzielt hat.

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind Niederlassungen im Ausland und rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2011.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Zusatzfragebogen SiDK „Mehrländerunternehmen“

Identnummer

Gliedern Sie hier Ihre Angaben im Fragebogen SiD zu folgenden Merkmalen auf Ihre Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschließlich Haupt- niederlassung) in den Bundesländern	Aufgliedernde Merkmale des Fragebogens SiD			
	Umsatz ohne sonstige betriebliche Erträge B1.1 im Fragebogen SiD 4	Bruttoentgelte E1.1 im Fragebogen SiD 14	Bruttoanlageinvestitionen insgesamt H1 im Fragebogen SiD 26	Tätige Personen insgesamt D1 im Fragebogen SiD 8
	Volle Euro			Anzahl
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	93 U5
08 Baden-Württemberg				
09 Bayern				
11 Berlin				
12 Brandenburg				
04 Bremen				
02 Hamburg				
06 Hessen				
13 Mecklenburg-Vorpommern				
03 Niedersachsen				
05 Nordrhein-Westfalen				
07 Rheinland-Pfalz				
10 Saarland				
14 Sachsen				
15 Sachsen-Anhalt				
01 Schleswig-Holstein				
16 Thüringen				

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011**

 Zusatzfragebogen SiDL „Umsatz nach
Auftraggebersitz und Dienstleistungsarten“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

 Rücksendung
bitte bis
XX. XXXXXXXX XXXX

SiDL

 Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

 Telefon:
Herr Xxxxx XXXXXXXX-XXXX
Frau Xxxxx XXXXXXXX-XXXX
Telefax: XXXXXXXX-XXXX
E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

 Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

 Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

online

Ihre Daten können Sie auch online unter xxxxxxxxxxxxxxxxxxxx.de (IDEV) melden oder mit eSTATISTIK.core (Softwaremodul „Datenübermittlung an Statistische Ämter“ der DATEV eG).

 Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDL aus,
wenn ...

 ... Ihre Erhebungseinheit **1**

- **mindestens 20 tätige Personen** hat
(D1 im Fragebogen SiD) und
- **einem der sechs Wirtschaftszweige** angehört:
 - IT-Dienstleistungen **3**
 - Werbung **4**
 - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**
 - Architektur- und Ingenieurbüros **6**
 - Technische, physikalische und chemische Untersuchung **7**
 - Markt- und Meinungsforschung **8**

Zusätzliche Hinweise

 Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind Niederlassungen im Ausland und rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2011.

 Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Zusatzfragebogen SiDL. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

i Nur auszufüllen von Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt 250 000 Euro und mehr.
Prozentuale Aufteilung der Wertangabe zu B1.1.1 im Fragebogen SiD.

davon Umsatzanteil durch Auftraggeber ...

Volle Prozent

 1.1 ... mit Sitz innerhalb der EU **2** 26

 1.2 ... mit Sitz außerhalb der EU **2** 27

Zusammen 1 0 0

2 Umsatz nach Dienstleistungsarten

i Der Umsatz (B1.1 bzw. bei Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro B1 im Fragebogen SiD) ist prozentual auf die Dienstleistungsarten aufzuteilen. **Auszufüllen ist nur eine Antwortspalte der folgenden sechs Antwortspalten.** Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0
62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0

IT-Dienstleistungen **3**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Verlegen von Computerspielen ... 9	101	<input type="text"/>
2	Verlegen von sonstiger Software		
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware ... 10	102	<input type="text"/>
2.2	Software-Download und Online-Software 11	103	<input type="text"/>
2.3	Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte 12	104	<input type="text"/>
3	Softwareentwicklung und -programmierung 13	105	<input type="text"/>
4	IT-Beratung 13	106	<input type="text"/>
5	IT-Management 13	107	<input type="text"/>
6	Werbefinanzierte Online-Dienste 14	108	<input type="text"/>
7	Streaming Media 14	109	<input type="text"/>
8	Webportal-Inhalte 15	110	<input type="text"/>
9	Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting 16	111	<input type="text"/>
10	Sonstige IT-Dienstleistungen 17	112	<input type="text"/>
11	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten 17	113	<input type="text"/>
12	Wiederverkauf von Hardware und Software 17	114	<input type="text"/>
13	Sonstige Umsätze 17	115	<input type="text"/>
	Zusammen		<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

wirtschaftlichen Schwerpunkt (A1 im Fragebogen SiD). Die Summe der einzelnen Prozentwerte muss zusammen 100 % ergeben. Bei Erhebungseinheiten, die die linke Spalte auf Seite 3 ausfüllen, müssen die Positionen 1.1 bis 4 (ohne 5.1 und 5.2) zusammen 100 % ergeben. Umsatzanteile, die sich keiner Position zuordnen lassen, sind „Sonstige Umsätze“.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0

Werbung **4**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Werbeagenturdienste		
1.1	Full-Service-Werbung 18	201	<input type="text"/>
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing 18	202	<input type="text"/>
1.3	Werbekonzeption und -gestaltung 19	203	<input type="text"/>
1.4	Sonstige Werbedienste 20	204	<input type="text"/>
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste 21		
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien 21	205	<input type="text"/>
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio 21	206	<input type="text"/>
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet 21	207	<input type="text"/>
2.4	Verkauf von Namensrechten 21	208	<input type="text"/>
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstige Werbeplätze 21	209	<input type="text"/>
3	Verkauf und Vermittlung von werberelevanten Leistungen z. B. Druckabwicklung 21	210	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 21	211	<input type="text"/>
	Zusammen		<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	
1.1	... auf Führungspositionen 22	301
1.2	... auf sonstige Stellen 302	
2	Befristete Arbeitnehmerüber- lassung für Tätigkeiten 23	
2.1	... im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation 24	303
2.2	... im Handel und Vertrieb 25	304
2.3	... in sonstigen Bürobereichen 26	305
2.4	... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Facharbeitertätigkeiten 306	
2.5	... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Hilfs- und Helfertätigkeiten 307	
2.6	... in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik 308	
2.7	... im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 309	
2.8	... im medizinischen Bereich 310	
2.9	... in anderen Bereichen 27	311
3	Sonstige Arbeitnehmerüberlassung	312
4	Sonstige Umsätze	313
	Zusammen 1 0 0	
5	Anteil durch Arbeitnehmerüber- lassung in den Bereichen ...	
5.1	... Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds ... 28	321
5.2	... Kreditinstitute 29	322

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 71.11.1 71.11.2 71.11.3 71.11.4
71.12.1 71.12.2 71.12.3 71.12.9

Architektur- und Ingenieurbüros **6**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Architekturdienstleistungen 30	
1.1	Baupläne und -zeichnungen 701	
1.2	Sonstige Architekturdienst- leistungen für ...	
1.2.1	... Bauprojekte 31	702
1.2.2	... die Restauration historischer Gebäude 703	
1.3	Städte- und Raumplanung 704	
1.4	Landschaftsgestaltung und -beratung 32	705
2	Gutachter- und Sachverständigen- tätigkeit sowie allgemeine Beratung	706
3	Ingenieurdienstleistungen 33	
3.1	Hochbauprojekte außer Projektmanagement 34	707
3.2	Kraftwerksprojekte 708	
3.3	Verkehrsprojekte 709	
3.4	Abfallbewirtschaftungsprojekte 710	
3.5	Wasserversorgungs-, Abwasser und Entwässerungsprojekte 711	
3.6	Fertigungs- und Konstruktions- projekte in Industrie und Verfahrenstechnik 35	
3.6.1	Automobilindustrie 712	
3.6.2	Maschinenbau 713	
3.6.3	Sonstige Fertigungs- und Konstruktionsprojekte in Industrie und Verfahrenstechnik 714	
3.7	Telekommunikations- und Rundfunkprojekte 715	
3.8	Sonstige Projekte 36	716
3.9	Projektmanagement bei Bauvorhaben 717	
3.10	Geologische, geophysikalische und ähnliche Erkundung sowie Beratung	718
4	Sonstige Umsätze	719
	Zusammen 1 0 0	

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 71.20.0

Technische, physikalische und chemische Untersuchung **7**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Untersuchung ...	
1.1	... auf Zusammensetzung und Reinheit 801	<input type="text"/>
1.2	... von physikalischen Eigenschaften 802	<input type="text"/>
1.3	... in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen wie 37	
1.3.1	Technische Untersuchung von Großanlagen 803	<input type="text"/>
1.3.2	Technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen 804	<input type="text"/>
1.3.3	Technische Untersuchung von Produkten und Prototypen 805	<input type="text"/>
2	Technische Überwachung von Kraftfahrzeugen (HU, AU etc.) 806	<input type="text"/>
3	Sonstige Untersuchung 38 807	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 808	<input type="text"/>
	Zusammen	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.20.0

Markt- und Meinungsforschung **8**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Marktforschung ...	
1.1	... mit qualitativen Erhebungen 39 901	<input type="text"/>
1.2	... mit quantitativen Ad-hoc Erhebungen 902	<input type="text"/>
1.3	... mit quantitativen kontinuierlichen und regelmäßigen Erhebungen 903	<input type="text"/>
1.4	... ohne Durchführung von Erhebungen 904	<input type="text"/>
2	Sonstige Marktforschung 905	<input type="text"/>
3	Meinungsforschung 906	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 907	<input type="text"/>
	Zusammen	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011**

SiDL

Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL

Der Zusatzfragebogen SiDL ist nur von Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen (D1 im Fragebogen SiD) auszufüllen.

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (**Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit oder Unternehmen**).

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, anzugeben.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze hinzu.

Nicht einzubeziehen sind Niederlassungen im Ausland und rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

2 EU

Zu den Auftraggebern mit Sitz innerhalb der EU zählen die Staaten: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die dazugehörigen Gebiete von EU-Staaten.

3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen

5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

6 Architektur- und Ingenieurbüros

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau
71.11.2	Büros für Innenarchitektur
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung
71.12.1	Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign
71.12.3	Vermessungsbüros
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros

7 Technische, physikalische und chemische Untersuchung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der technischen, physikalischen oder chemischen Untersuchung (WZ 71.20.0) liegt.

8 Markt- und Meinungsforschung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der Markt- oder Meinungsforschung (WZ 73.20.0) liegt.

9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kunden-spezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist.

Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde.

11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die **nicht Computerspielsoftware** ist, und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren Ausführung bzw. Installation aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

Nicht hierzu gehören Umsätze mit eingeschränkten Endbenutzerlizenzen als Teil von Softwarepaketen. Diese Umsätze sind der Position 2.1 „Standardsystem- und Standardanwendungssoftware“ oder 2.2 „Software-Download und Online-Software“ zuzuordnen.

13 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken. Diese Dienstleistungen beinhalten auch die Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

14 Streaming Media

Übertragung von Video- oder Audiodaten per Internet (sog. Internet-Radio oder Web-TV).

Nicht hierzu gehören werbefinanzierte Streamingdienste. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

15 Webportal-Inhalte

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter.

Nicht hierzu gehören Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze mit werbefinanzierten Webportalen sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

16 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen und

IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

Nicht hierzu gehören Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

17 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

Nicht hierzu gehören Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

18 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, die die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen des Postversands. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

19 Werbekonzeption und -gestaltung

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme sowie Gestaltung des Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate.

20 Sonstige Werbedienste

Beispielsweise Luftreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

Nicht hierzu gehören das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

21 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

Nicht hierzu gehören die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender und Beratungsleistungen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (PR). Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

22 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen

Spezialisierte Dienstleistungen der Personalsuche und -vermittlung, die sich auf die Besetzung von hoch bezahlten Posten (Führungskräften, Managerinnen und Managern sowie Fachkräften nach Kundenvorgabe) beschränkt. Bei der Direktsuche wird eine dem Sollprofil entsprechende Person gesucht und anschließend aktiv angesprochen. Für die Berechnung der Gebühren für diese Dienstleistungen ist es unerheblich, ob die vermittelte Bewerberin bzw. der Bewerber angestellt wurde oder nicht.

23 Befristete Arbeitnehmerüberlassung

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeitnehmerinnen bzw. die Leiharbeiternehmer beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeitnehmerinnen bzw. die Leiharbeiternehmer oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

Nicht hierzu gehört die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

24 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation

Beraterinnen und Berater für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwicklerinnen und Softwareentwickler sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

25 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

26 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agentinnen und Call-Center-Agenten, Sekretärinnen und Sekretäre, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalterinnen und Buchhalter, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondentinnen und Fremdsprachenkorrespondenten.

27 Tätigkeiten in anderen Bereichen

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und Führungskräften, Gebäudereinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Altenpflegepersonal.

28 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

29 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

30 Architekturdienstleistungen

Tätigkeiten, wie die Beratung, Vorplanung, Ausarbeitung von Entwürfen und die Bauaufsicht, die üblicherweise von Architektinnen und Architekten, Architekturbüros, Stadtplanerinnen und Stadtplanern, Innenarchitektinnen und

Innenarchitekten, Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten o. Ä. erbracht werden.

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

31 Bauprojekte

Architekturdienstleistungen für Gebäude, wie z. B.:

- Ein- und Mehrfamilienwohnhäuser,
- Bürogebäude,
- Einzelhandelsgeschäfte und Speisegaststätten,
- Hotels und Kongresszentren,
- Gebäude für das Gesundheitswesen,
- Bauvorhaben für Unterhaltung, Freizeit und Kultur,
- Bauvorhaben für das Bildungswesen,
- Bauvorhaben für Industrie und Gewerbe,
- Verkehrsbauwerke und Bauwerke für Verteilungsnetze,
- sonstige Nichtwohnungsbauvorhaben.

32 Landschaftsgestaltung und -beratung

Landschaftsarchitekturleistungen in Form von Beratung, Gutachtenerstellung, Planung und Untersuchung für:

- die Vorbereitung und Umgestaltung eines Geländes, z. B. Abräumen und Einebnen von Flächen, Entwässerungsplanung, Pläne für die Erosions- und Sedimentierungskontrolle, Pläne für Rückhaltewände und Bewässerungsanlagen im Außenbereich,
- Erleichterung des Zugangs zu einer Örtlichkeit, z. B. durch Beleuchtungspläne, Beschilderungspläne, Wegepläne, Zugangsplanung.

33 Ingenieurdienstleistungen

Ausführungsplanung, statistische Berechnungen, Vermessung sowie Kartierung. Weitere Aufgabengebiete sind Bauleitung und Abrechnung.

Nicht hierzu gehören Leistungen für Forschungsprojekte auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

34 Hochbauprojekte außer Projektmanagement

Ingenieurdienstleistungen für:

neue und bestehende Wohnungen, Reihenhäuser, Geschosswohnungen, Mehrzweckgebäude, Bürogebäude, Einkaufszentren, Beherbergungs- und Gaststätten, Krankenhäuser, Schulen, Kirchen, Gefängnisse, Sportstadien und -plätze, Bibliotheken und Museen, Tankstellen und Lagerhäuser, Bushaltestellen sowie Be- und Entladeeinrichtungen für Lastkraftwagen usw.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten, die nicht im Zusammenhang mit einem bestimmten Vorhaben stehen. Diese Umsätze sind der Position 2 „Gutachter- und Sachverständigentätigkeit sowie allgemeine Beratung“ zuzuordnen.

35 Fertigungs- und Konstruktionsprojekte in Industrie und Verfahrenstechnik

Anwendung physikalischer Gesetze und der Grundsätze des Ingenieurwesens beim Entwurf, der Entwicklung und Nutzung von Maschinen, Stoffen, Instrumenten, Strukturen, Verfahren und Systemen.

36 Sonstige Projekte

Ingenieurdienstleistungen für:

- Vorhaben für die Verteilung von Erdgas und Dampf,
- andere Vorhaben bezogen auf Versorgungssysteme oder
- im Zusammenhang mit Systemen, Verfahren, Anlagen oder Erzeugnissen, die keiner anderen Position zugeordnet werden können.

37 Untersuchung in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen

Dienstleistungen des Prüfens und Analysierens der mechanischen und elektrischen Eigenschaften vollständiger Maschinen, Motoren, Kraftfahrzeuge, Werkzeuge, Geräte, Kommunikationseinrichtungen und anderer Einrichtungen, in denen mechanische und elektrische Bauteile verbaut sind. Die Darstellung der Prüf- und Analyseergebnisse erfolgt in der Regel in Form einer Bewertung der Leistungs- und Verhaltensmerkmale der Prüfgegenstände. Die Prüfungen können auch an Modellen von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw. erfolgen.

Technische Untersuchung von Großanlagen:
z. B. Kraftwerke, Chemieanlagen.

Technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen: z. B. Druckbehälter, Aufzüge.

Technische Untersuchung von Produkten und Prototypen:
z. B. GS/CE-Zertifizierungen.

38 Sonstige Untersuchung

Dienstleistungen wie:

- radiografische, magnetische und Ultraschallprüfungen an Maschinenteilen oder Tragwerken (Durchführung oft im Feld),
- Zertifizierung von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw.,
- Dienstleistungen der Zertifizierung und Feststellung der Echtheit von Kunstwerken,
- radiologische Untersuchungsleistungen an Schweißnähten,
- Analysedienstleistungen von Polizeilabors sowie
- alle anderen, nicht bereits anderweitig eingeordneten Dienstleistungen der technischen Prüfung und Analyse.

Nicht hierzu gehören die Schadensbewertung im Auftrag von Versicherungsunternehmen sowie medizinische Laboruntersuchungen. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

39 Marktforschung mit qualitativen Erhebungen

Qualitative Erhebungen sind gekennzeichnet durch die vorwiegende Verwendung von Fragen, die nicht nach Intervallen quantifiziert sind (offene Fragen).